



Mitteilungsblatt



der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

8

Mittwoch
21. Februar 2024

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 4
Amtliches

Seite 4
Aus den Ortschaften

Seite 6
Aus dem Rathaus

Seite 6
Soziales

Seite 8
Aus den Kirchen

Seite 9
Aus den Vereinen

Seite 13
Wissenswertes

ab Seite 25
Werbung



Jugend Musik- & Kunstschule Backnang

Preisträgerkonzert

Jugend musiziert 2024

Sonntag, 25. Februar, 18 Uhr
Backnanger Bürgerhaus
Fritz-Schweizer-Saal

→ **Eintritt frei!**
Spenden erbeten

Jugendmusik- & Kunstschule Backnang
Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang
Tel. 07191. 894 460, Fax 07191. 894 105
jugendmusikschule@backnang.de


Jugend musiziert

 Mitglied im **VdM**
Verband Deutscher Musikschulen

BACKNANG 
Die Kreisstadt

Allmersbach I.T. - Althütte - Aspach - Auenwald -
Backnang - Burgstetten - Oppenweiler - Weissach I.T.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Ärztliche Notfallpraxis im Gesundheitszentrum, Stuttgarter Str. 107

Montag bis Freitag: 18:00 bis 21:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 08:00 bis 20:00 Uhr

www.notfallpraxis-backnang.de oder Tel. **116 117 (ohne Vorwahl)**.

An den Werktagen von 09:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 24. Februar 2024

Apotheke am Obstmarkt, Dilleniusstr. 9
71522 Backnang, Tel.Nr.: **(07191) 6 48 44**

Sonntag, 25. Februar 2024

Löwen-Apotheke Sulzbach, Backnanger Straße 32
71560 Sulzbach an der Murr, Tel.Nr.: **(07193) 6967**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33** (kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter. An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen. Tel. **0761 120 120 00**

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis wird unter Tel. **116 117** bekannt gegeben.

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18:00 bis 08:00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Montag bis Freitag: 18:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 08:00 bis 20:00 Uhr unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**.

– Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich –

Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

Klaus Krüger, Praktischer Tierarzt,
Akazienweg 48, Backnang, Tel. **90 22 84**
www.tiernotdienst-remm-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach

vorheriger Terminvereinbarung

unter Telefonnummer 07191 / 894 - 444 oder

per E-Mail an buergeramt@backnang.de zur Verfügung.

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8

Montag	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40

Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfe Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfe Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
E-Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12:00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

RADBÖRSE



RADSPORTHALLE WALDREMS

09
März
2024
10.30-12.30Uhr



**Verkauft wird alles, was Räder hat-
fahren, handeln, mitnehmen!**

Heiße Rote vom Grill, Kuchen, Getränke

Kostenbeitrag 2.50 € / Familien 6.00 €

AMTLICHES

Sitzungstermine

Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt
Donnerstag, 22. Februar 2024; 18:00 Uhr
Sitzungssaal IUK, Postgasse 5

TAGESORDNUNG: Öffentlich

1. Zweckverband Industrie- und Gewerbegebiet Lerchenäcker; hier: nächste Verbandsversammlung - Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Lerchenäcker, Schmeeläcker“, Neufestsetzung im Bereich „B14, Manfred-von-Ardenne-Allee 3, 7 und 9, Flurstücke 3520/2, 3438/1, 3470, 1020 und 1007/1 (teilweise)“, Planbereich 04.24/5
- Auslegungsbeschluss
2. 61. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich Gewerbliche Baufläche (Erweiterung Lerchenäcker), Backnang, Backnang-Strümpfelbach und Aspach-Großaspach
- Auslegungsbeschluss
3. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Sulzbacher Straße“, Neufestsetzung im Bereich der Grundstücke Sulzbacher Straße 162 bis Sulzbacher Straße 180, Gemarkungen Backnang, Planbereich 04.16/4
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
4. Beschluss einer Veränderungssperre nach §§ 14 und 16 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 4 Gemeindeordnung (GemO) für den Geltungsbereich des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften „Sulzbacher Straße“, Neufestsetzung im Bereich der Grundstücke „Berliner Ring 70 und 70/1, Sulzbacher Straße 162 bis Sulzbacher Straße 180“, Planbereich 04.16/4 in Backnang
5. Aktueller Umsetzungsstand Radinfrastrukturkonzept
- Sachstandsbericht
6. Baugesuche
7. Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
8. Anträge der Fraktionen/Stadträte
9. Verschiedenes
10. Bekanntgaben
11. Anfragen

Stefan Setzer
Erster Bürgermeister

Sitzung des Ortschaftsrates Steinbach
Donnerstag, 22. Februar 2024; 19:00 Uhr
Rathaus Steinbach – Versammlungsraum

TAGESORDNUNG: Öffentlich

1. Unterbringung des Straßenfeststandes des club junges europa backnang e.V.
2. Bauangelegenheiten

Weitere Einblicke finden Sie auch unter
www.backnang.de

3. Verschiedenes
4. Bekanntgaben
5. Anfragen

Andreas Rupp
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortschaftsrates Waldrems
Dienstag, 27. Februar 2024; 20:00 Uhr
Rathaus Waldrems – Versammlungsraum

TAGESORDNUNG: Öffentlich

1. Bürgerfragestunde
2. Bauangelegenheiten
3. Verschiedenes
4. Bekanntgaben
5. Anfragen

Regina Konrad
Ortsvorsteherin

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Maubach:

Herrn Erich Noller,

zum 75. Geburtstag am 23. Februar 2024

Herrn Mikhail Schwarzmann,

zum 95. Geburtstag am 25. Februar 2024

Frau Sevil Sanli, geb. Ekim,

zum 75. Geburtstag am 25. Februar 2024

In Waldrems:

Herrn Aleksander Sofroniewitsch,

zum 80. Geburtstag am 23. Februar 2024

Frau Waltraud Katharina Elser, geb. Hofmann,

zum 70. Geburtstag am 23. Februar 2024

Entsorgungstermine



AWRM Abfallwirtschaft
Rems-Murr AÖR

Kreisputzete 2024 – Gemeinsam für einen sauberen Landkreis
Auch in diesem Jahr lädt die AWRM unter dem bekannten Motto „Miteinander. Sauber unterwegs“ zum Mitmachen bei der 13. Kreisputzete am Samstag, 16. März 2024 ein.

Ob groß oder klein, jung oder alt, in der Gruppe oder alleine. Jede und jeder kann dazu beitragen den Rems-Murr-Kreis von wildem Müll zu befreien. Die AWRM unterstützt die Sammelnden hierbei mit den benötigten Materialien. Neben Arbeitshandschuhen und Warnwesten werden auch Greifzangen und Müllsäcke zur Verfügung gestellt. Um den Verbrauch von Plastiksäcken etwas einzudämmen, werden dieses Jahr auch Sammeleimer ausgegeben.

Die Logistik vor Ort übernehmen in bewährter Weise die Stadt und Gemeindeverwaltungen. Dort finden Sammelwillige auch den passenden Ansprechpartner für eine Anmeldung zur Putzete.

Straßenmeistereien helfen mit

Die Straßenmeistereien des Rems-Murr-Kreises sammeln das ganze Jahr über wilden Müll an den Straßenrändern im Landkreis ein. Hierbei kommen stets erstaunliche Mengen zusammen. In den Tagen um die Kreisputzete werden die Teams des Straßenbauamtes vermehrt unterwegs sein, um sammelnde Privatpersonen, Schulen oder Vereine zu unterstützen.

Kreativwettbewerb für Schulen

Bereits zum dritten Mal findet anlässlich der Kreisputzete ein Kreativwettbewerb für Schülerinnen und Schüler statt. Hierdurch soll das Bewusstsein für die Themen Abfallvermeidung und Umweltbewusstsein in den Fokus gerückt werden. Die Preisgelder von insgesamt 1.000 Euro stellen sicher auch einen Anreiz dar, sich am Wettbewerb zu beteiligen. Die Schulen im Rems-Murr-Kreis wurden bereits über den Wettbewerb informiert. Die Wettbewerbsbedingungen können aber auch auf der Internetseite der AWRM im Bereich Kampagnen nachgelesen werden.

Geocache-Event

Nachdem das letzte Cito-Event „Cache in trash out“ ein voller Erfolg war, hat sich die AWRM dazu entschieden, auch in diesem Jahr die Schatzsuche anzubieten, die Spannung und Umweltschutz vereint. Hauptaufgabe bei diesem Event ist das Einsammeln von wildem Müll auf 20 verschiedenen Routen durch den Wald. Hier wird nebenbei natürlich auch das Suchen eines „Schatzes“ nicht zu kurz kommen.

Anmeldung zur Kreisputzete

Wer mitanpacken möchte, meldet sich einfach bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung seines Wohnorts. Interessierte können dort alle wichtigen Informationen wie z. B. Treffpunkt, Uhrzeit oder Putzgebiet abfragen. Willkommen ist jeder: Vereine, Verbände; Firmenteams, Jugendgruppen oder auch engagierte Einzelpersonen.

AWRM

**PACKEN
WIR'S AN!
KREISPUTZETE
16.03.2024**

FÜR EINEN SAUBEREN REMS-MURR-KREIS

WEITERE INFOS

REMS-MURR-KREIS

Heiningen

Heininger Seniorencafe

Liebe Heiningen „Seniorencafégäste“,

wir laden herzlich auf

**Mittwoch, 28. Februar 2024
ab 14:30 Uhr
ins Rathaus Heiningen,**

zum monatlichen, gemütlichen Treffen
bei Kaffee und Kuchen ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und
grüßen herzlich:

E. GÜTHNER-BRANDL, I. WELLER, E. HAISCH u. I. GRAU



Maubach



Donnerstag, 22. Februar 2024

um 9:30 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus,
Feldkircher Straße 27

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“

Gedanken zur Jahreslosung
Sibylle Reich

Kontakte
Austausch
Begegnungen
Gespräche
Impulse

Keine Anmeldung erforderlich, „Spendenkännle“, mit Kinderspielecke
Kontakt: Inge RÜGER, Tel.: 07191/ 733926

AUS DEM RATHAUS

Schwäbisches Mostviertel und Stadt Backnang präsentieren Mostviertelbörse Gefördertes Projekt durch das Regionalbudget der ILE Region Schwäbisches Mostviertel

Der eine hätte gerne ein Wiesle, der andere weiß nicht wohin mit den ganzen Äpfeln. Hier wird eine lange Leiter gesucht und dort jemand für den Obstbaumschnitt oder die Mistelentfernung. Die neue Mostviertelbörse bringt jetzt Angebot und Nachfrage zusammen.

Der Verein Schwäbisches Mostviertel und die Stadt Backnang setzen auf die Förderung des Streuobstbaus in der Region und haben gemeinsam mit den Mostviertel-Mitgliedskommunen Aspach, Allmersbach im Tal, Auenwald, Sulzbach an der Murr und Weissach im Tal diese digitale Plattform entwickelt und umgesetzt.

Die Mostviertelbörse ist unter www.mostviertelboerse.de online abrufbar.

Die neue Plattform ermöglicht eine effiziente Vernetzung für Suchende und Anbietende. Besonders junge Familien entdecken in jüngster Zeit die Liebe zum Streuobstbau und suchen in der Natur einen Ausgleich zum Alltag und einen Ort zur Entspannung fernab von Hektik und Trubel. Doch die Suche nach einem passenden Streuobstgrundstück gestaltet sich oft schwierig. Aber auch umgekehrt ist es oftmals ein Problem: Die Mostviertelbörse richtet sich auch an Eigentümer, die ihre Flächen selbst nicht mehr bewirtschaften können oder wollen sowie an Dienstleister rund um den Streuobstbau. Außerdem bringen viele Stücke-Besitzer gelbe Bänder an ihren Obstbäumen an und geben damit ihr Obst zur Ernte durch jedermann frei. Allerdings gibt es keine Übersicht, wo sich diese Bäume zur freien Ernte befinden. Auch hier führt die Plattform Anbieter und Suchende zusammen und hilft, diese Informationslücke zu schließen.

Die Mostviertelbörse wird durch das Regionalbudget der ILE Region Schwäbisches Mostviertel gefördert. Das Regionalbudget unterstützt Kleinprojekte mit Streuobstbezug und steht Privatpersonen, Vereinen, Kleinunternehmen, Kommunen und Institutionen offen. Die Förderung beträgt 80 Prozent der Nettokosten, mit insgesamt 200.000 Euro jährlich für Projekte in den Gemeinden Aspach, Allmersbach im Tal, Backnang und Weissach im Tal.

Stellenausschreibungen

KOMM NACH BACKNANG
WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG (BK)
Die Murr-Metropole

Sachbearbeiter/in Bußgeldstelle (m/w/d)

70-100 %-Stelle,
Entgeltgruppe 6 TVöD / BesGrp A8

backnang.de/karriere

KOMM NACH BACKNANG
WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG (BK)
Die Murr-Metropole

Junior Eventmanager/in für das Backnanger Festivalbüro (m/w/d)

70-100 %-Stelle, Entgeltgruppe 9c TVöD

backnang.de/karriere

KOMM NACH BACKNANG
WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG (BK)
Die Murr-Metropole

Mitarbeiter/in Stadtmarketing (m/w/d)

Entgeltgruppe 10 TVöD

backnang.de/karriere

SOZIALES

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 8 38 56
E-Mail: awo-backnang@t-online.de

Vorsitzender: Ullrich Naumann

Sprechzeiten: dienstags, 15:00 – 17:00 Uhr und donnerstags, 10:00 – 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Behinderten-Freizeitclub: freitags ab 14:30 Uhr im Haus der AWO
- Info Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung - Termin nach Absprache
- Waldheimfreizeit in den Sommerferien im Plattenwald für Kinder von 6 – 10 Jahren

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Backnang



Öhringer Straße 8, Tel. 6 85 41, Fax 7 21 88,
Homepage: www.drk-backnang.de

Kontakte zur Bereitschaft/Bereitschaftsabend

Organisations- und Übungsabende an jedem Mittwoch von 20:00 - 22:00 Uhr.

Informationen unter bereitschaftsleitung@drk-backnang.de

Erste-Hilfe-Lehrgänge

Auf Anfrage - Anmeldung und Auskunft unter der Tel. 68541 oder per E-Mail unter ausbildung@drk-backnang.de.

Jugendrotkreuz

Findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18:00 bis 19:30 Uhr statt.

Auskunft bei Kevin Huhnen unter jrk@drk-backnang.de

Gemeinschaft Sozialarbeit, Bewegungsprogramme

- Seniorengymnastik
- Yoga
- Line Dance
- Kraft und Balance (Sturzprophylaxe)
- Gymnastik für Herren ab 60 Jahren
- Wassergymnastik

Informationen unter der Tel. 60931 oder per E-Mail unter www.drk-backnang.de.

Kleiderkammer Annahme und Ausgabe

Öhringer Straße 8, Tel. 343139,

E-Mail: kleider@drk-backnang.de, Leiterin Anne Fix

montags 09:00-12:00 Uhr

mittwochs 14:00-17:00 Uhr

samstags 09:00-12:00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Mobile Dienste Backnang

Das DRK macht mobil!



Fahrdienst: Unser Team fährt Sie nicht nur ins Krankenhaus, zum Arzt oder zu Behörden.

Hauswirtschaftlichen Hilfen: Wir bieten Entlastung bei der Bewältigung des Alltags.

Schülerbetreuungen: Für Menschen mit seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung.

Hausnotruf: Auf Knopfdruck erhalten Sie schnellstmöglich Hilfe – jederzeit!

Auskunft, Informationen und Beratung:

Fabian Frasch + Irma Hettich, Wanne 3/2, 71522 Backnang

Tel.: 07191 88311 / Fax: 07191 953690

Mail: Mobiledienste.Backnang@drk-rem-murr.de

Homepage: www.drk-rem-murr.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr und Frauenberatungsstelle

Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Schutz für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder.

Kontaktbüro Frauenberatungsstelle: ☎ 07191 9308655

Bundesweite Hilfetelefon (24 Std.): ☎ 0800 0116016

Polizei Notruf (nachts und am Wochenende): ☎ 110

Für die Blutspende-Termine werden Helfer gesucht

Mithilfe in der Küche (Vesperbereitung), beim Aufbau sowie bei der Begleitung der Spender während und nach der Blutspende. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel. 6 09 31.

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung

Trauernetzwerk Rems-Murr

Ambulanter Hospizdienst

Tel. 92797-22

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus

E-Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst

„Pustebume“

Tel. 92797 – 20

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer

E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang

Tel. 92797-40

E-Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

SAPV Daheim SEIN

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung bei einem weit fortgeschrittenen Stadium einer nicht heilbaren Krankheit mit schweren Symptomen

Tel. 92797-70, E-Mail: wir@sapv-daheimsein-remsmurr.de

www.sapv-daheimsein-remsmurr.de

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.**wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt**

wellcome-Teams unterstützen Familien mit Babys während des ersten Lebensjahres: Ehrenamtliche greifen Eltern unter die Arme, die Entlastung im Alltag benötigen.

Kontakt wellcome in Backnang:

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.

Diana Bertele, wellcome-Koordinatorin,

Theodor-Körner-Straße 1, 71522 Backnang

Telefon: 0175/9727898,

E-Mail: backnang@wellcome-online.de

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 92797 - 0

E-Mail: info@hospiz-remsmurr.de

Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

Redaktionsschluss

Bitte denken Sie rechtzeitig an den Redaktionsschluss, **freitags, 12:00 Uhr.**

Zu spät eingehende Manuskripte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mitteilungsblatt@backnang.de

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems
Telefon: 6 85 27, Fax 34 03 20
E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de
Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
dienstags und donnerstags von 9:00 – 12:00 Uhr

Sonntag, 25. Februar 2024 2. Sonntag der Passionszeit

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin,
dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“
Römer 5,8

Donnerstag, 22. Februar 2024

- 9:30 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, GH Maubach
Thema: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe!“
Gedanken zur Jahreslosung mit Sibylle Reich
- 14:30 Uhr Seniorennachmittag mit Frau Häcker, GH Waldrems-Heiningen
- 16:30 Uhr Jungschar Waldrems (1. - 4. Klasse), GH Waldrems-Heiningen
- 19:00 Uhr Teenkreis (7. Klasse - 16 Jahre), GH Maubach
- 19:30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung, GH Maubach

Freitag, 23. Februar 2024

- 16:00 Uhr Mädchenjungschar (5. - 6. Klasse), GH Maubach
- 20:00 Uhr „Feiert Jesus – Abend“; Neue Lieder singend lernen!
in der Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen

Samstag, 24. Februar 2024

- 10:00 - 14:30 Uhr Konfi-Samstag, GH Maubach

Sonntag, 25. Februar 2024

- 10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche
Maubach (Pfarrerin Renard)
Der Gottesdienst wird musikalisch von Frau Unger am
Klavier und Frau Schubert an der Querflöte begleitet.
- 10:15 Uhr Kirchenkids, GH Maubach

Montag, 26. Februar 2024

- 17:00 Uhr Jungschar Maubach (1. - 4. Klasse), GH Maubach

Dienstag, 27. Februar 2024

- 20:00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

Mittwoch, 28. Februar 2024

- 15:00 Uhr Konfirmandenunterricht, GH Waldrems-Heiningen
- 18:00 Uhr Führung im Kabinett des Helferhauses in Backnang
durch die Foto-Ausstellung „Backnang in den
70-iger Jahren“
- 19:45 Uhr Probe des Posaunenchores, GH Heiningen Weg

Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:

- 10. März 2024 10:15 Uhr Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
- 21. April 2024 10:15 Uhr Pauluskirche Maubach
- 12. Mai 2024 10:15 Uhr Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
- 9. Juni 2024 10:15 Uhr Pauluskirche Maubach



Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes
Heiningen, Maubach und Waldrems

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag 22. Februar 2024

- 8:30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche
- 19:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Samstag 24. Februar 2024

- 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Johanneskirche
- 19:00 Uhr Portug. Eucharistiefeier, Johanneskirche

Sonntag 25. Februar 2024

- 9:00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche
- 10:30 Uhr Kroat. Eucharistiefeier, Johanneskirche
- 15:30 Uhr Poln. Eucharistiefeier, Johanneskirche

Dienstag 27. Februar 2024

- 18:00 Uhr Beichtgelegenheit, Johanneskirche
- 19:00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

Donnerstag 29. Februar 2024

- 8:30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche
- 19:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Kochabende für junge Leute

Am Freitag, den 1. März 2024 von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr sind alle jungen Leute zwischen 14 und 18 Jahren zu einem Kochabend im Gemeindehaus St. Johannes (Lerchenstraße 18) eingeladen. Gemeinsam möchten wir kochen und essen, uns kennenlernen und vernetzen. Um planen zu können meldet euch bitte unter Stefanie.Breithaupt@drs.de an.

Stefanie Breithaupt

Firmwochenende

Von Freitag, den 1. März 2024 bis Sonntag, den 3. März 2024 findet für alle Firmlinge dieses Jahr ein Firmwochenende im Gemeindehaus Johannes statt. Ein Wochenende für Gott und die Gemeinschaft. Ein abwechslungsreiches Programm, von Escape Room bis Gottesdienst, erwartet die jungen Leute. Wir freuen uns auf ein tolles Wochenende mit euch.

Stefanie Breithaupt

Lektorenschulung

Zu einer Lektorenschulung laden Reiner Schulte und Carsten Wriedt am 28. Februar 2024 um 19:00 – 21:00 Uhr in die Kirche St. Johannes ein.

Alle Interessierten am Lektorendienst sind herzlich willkommen: Sowohl diejenigen, die schon einige Jahre Erfahrung mitbringen, wie Neulinge in diesem Dienst oder Menschen, die für sich noch prüfen, ob sie hier aktiv werden wollen.

Nach einigen Impulsen zum Sprechen und der Erarbeitung von biblischen Texten wird ganz praktisch geübt: Alle Teilnehmenden lesen vor, alle haben aber auch die Möglichkeit, im Raum das gesprochene Wort zu erleben und miteinander an der Optimierung des Hörverstehens zu arbeiten.

Für einen guten Arbeitsablauf müssen wir die Teilnehmerzahl begrenzen und bitten um Ihre Anmeldung an reiner.schulte@drs.de
Carsten Wriedt

Backnanger Bibel-Brücken 2024

(Bild Bibelbrücken)

Thema der Bibel-Brücken der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen ist die Genesis mit der Urgeschichte. Es enthält „eine Reihe von Erzählungen, die grundlegende Zusammenhänge und die Bedeutung menschlichen Daseins erhellen wollen“ (Georg Fischer).

Unsere Welt ist voller Widersprüche und Spannungen. Die Texte der Urgeschichte mit den beiden Schöpfungserzählungen spiegeln das wider. Dabei schlagen sie den Bogen vom „es war sehr gut“ des Anfangs bis zur Sintflut.

Montag, 26. Februar 2024, 19:30 Uhr, Zionskirche (Saal), Albertstraße 9

Humor in der Bibel: Der Turmbau zu Babel mit Rainer Köpf, ev. Dekan Teilnahme kostenlos; Dauer: ca. 90 Minuten. www.ACK-Backnang.de
Klaus Herberts

Trauergespräche

Die evangelische Mätthäusgemeinde und die Profilstelle Hospizarbeit und Trauerpastoral laden zu den nächsten „Ökumenischen Abenden zum Lebensende“ ein: Am Samstag, den 24. Februar 2024 um 14:30 Uhr auf dem Waldfriedhof (Treffpunkt Aussegnungshalle): Besichtigung der hier möglichen Bestattungsformen mit Julian Haag (Friedhofsverwaltung).

Sekretärin gesucht

Nach drei Jahrzehnten im Pfarrbüro, Frau Krawitowski hat vor Backnang im Bistum Trier schon bei der Kirchenverwaltung gearbeitet, geht sie im Sommer in den wohlverdienten Ruhestand. Nun müssen wir die Stelle wieder neu besetzen. Wenn

Sie selbst Interesse an dieser 25 Stundenstelle haben und sich geeignet fühlen, oder wenn Sie jemand kennen, dann würden wir uns freuen, wenn Sie sich bei der Kirchenpflege bewerben, bzw. darauf hinweisen. Ein erster Bewerbungsschluss wäre Ende Februar. Nähere Infos unter www.katholisch-backnang.de.

Wolfgang Beck

Buchausstellung im Frühjahr

Seit 19. Februar sind in der Bücherei religiöse Bücher, Bücher rund um die Fasten- und Osterzeit, sowie Bücher zu Erstkommunion und Firmung ausgestellt.

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind im Februar und März wie folgt: am 25. Februar, 3. März, 17. und 24. März jeweils von 10:00 bis 10:30 Uhr; am 10. März jeweils von 10:00 bis 10:30 Uhr sowie von 11:30 bis 12:00 Uhr.

Das Büchereiteam

AUS DEN VEREINEN

Gymnastik-Selbsthilfegruppe



Seniorengymnastik 08:30 – 09:30 Uhr

Wirbelsäulengymnastik 09:30 – 10:30 Uhr

Osteoporose-Gymnastik 10:30 – 11:30 Uhr

Die Übungsstunden finden mittwochs in der Radsporthalle Waldrems statt.

Information und Anmeldung:

Robert Schäfer, ausgebildeter Sportlehrer, Tel. 73 43 15

Gesangverein Harmonie Waldrems-Heiningen e.V.



Jahresfeier des Gesangvereines „Harmonie“ Waldrems-Heiningen e.V.

Am 6. Januar war es so weit. Nicht nur der Feiertag „Heilige Drei Könige“, sondern auch unsere diesjährige Jahresfeier des Gesangvereines „Harmonie“ Waldrems-Heiningen stand an diesem Samstag auf dem Programm. Bereits in den Wochen zuvor wurde von den Sängern und Theaterspielern fleißig geprobt, um das Publikum mit besten Klängen und einem tollen Schauspiel zu begeistern. Schon um 13:30 Uhr, also am frühen Nachmittag, fand die Generalprobe der Theateraufführung großen Zulauf durch Jung und Alt und das Publikum belohnte die Theaterspieler mit Applaus. Für Essen, Trinken, Kaffee und Kuchen war wie immer bestens gesorgt, so dass die ca. 120 Besucher frisch gestärkt der Aufführung folgen konnten. Im Anschluss an die Generalprobe am Mittag, folgte eine Umbauphase. Die Tische wurden für die Abendveranstaltung geschmückt, die Kuchentheke zu weiteren Sitzgelegenheiten umfunktioniert und in der Küche wurden die letzten Vorbereitungen getroffen. Nach und nach trafen die Sänger und weiteren Helfer in der Reibachhalle ein.

Pünktlich zur Saalöffnung um 18 Uhr hatten sich auch bereits, wie gewohnt, die ersten Gäste im Foyer eingefunden und waren voller Vorfreude. Schnell wurden Sitzplätze gesucht, gefunden und eingenommen und die Halle füllte sich zusehends. Bedienung versorgten die Gäste mit leckerem Essen und gekühlten Getränken, die Stimmung war bereits sehr ausgelassen. Nachdem die Halle nahezu vollständig gefüllt war und die Besucher eine Stärkung zu sich genommen hatten, ging pünktlich um

19:30 Uhr das Licht im Saal aus und der Vorhang öffnete sich. Die Veranstaltung wurde mit dem altbekannten Lied „Lieder die von Herzen kommen“ von den Sängern eröffnet.



Die Sänger mit Leidenschaft beim Auftritt

Dem ersten Liedbeitrag folgte die offizielle Begrüßung des Vorstands durch Peter Tenschert. Er begrüßte zahlreiche geladene Gäste, unter anderem auch den Oberbürgermeister der Stadt Backnang, Maximilian Friedrich, ganz herzlich.



Es hat Tradition, dass unser Oberbürgermeister einen „Harmonie“ Kaffee bekommt. Vorstand Walter Sammet bei der Übergabe an unseren OB Maximilian Friedrich.

Den einleitenden Worten folgte ein weiterer Liedbeitrag mit dem Titel „Hab oft im Kreise der Lieben“. Im Anschluss daran übernahm Walter Sammet das Mikro und führte die Ehrungen unserer wohlverdienten Mitglieder durch. Ehrungen zu 25 Jahre förderndes Mitglied Heinz Franke, sowie 25 Jahre aktives Mitglied Volkmarschroth. 50 Jahre förderndes Mitglied Erhard Taschner. Großartige 65 Jahre aktive Sängertreue Ernst Kleiner und Rolf Lukert durchgeführt werden. Neben Urkunde + Nadel durften sich die Mitglieder über einen „Harmonie-Kaffee“ freuen.

Nachdem alle Geehrten ihre Plätze wieder eingenommen hatten (im Publikum, wie auch auf der Bühne), folgten weitere Lieder unter dem Motto Musicals: „Griechischer Wein“ - „Mamma Mia“ - „Ich war noch niemals in New York“ - „Die Musik der Nacht“ - „I will follow him“ - „Halleluja“.



Am Flügel wurden wir klavervoll von Irma Holz begleitet.

Eine Zugabe wurde vom Publikum ebenfalls gefordert und von den Sängern zum Besten gegeben.



Dritter von links unser Solist Steffen Eberle.

Ein erfolgreicher Auftritt fand sein Ende und die Sänger verließen die Bühne für eine kurze Umbauphase. Schnell wurden Getränke und Essen nachbeordert und pünktlich zum Start des Theaterstücks „Agentur Schwabenpower“ war es in der Reissbachhalle wieder still geworden. Der kurzweilige Dreiaakter strapazierte die Lachmuskeln des Publikums sehr. Großer Beifall nach einzelnen Szenen und am Ende der Aufführung belohnte die Theaterspieler für ihren Auftritt. In den Pausen zwischen den drei Akten konnte man wieder Lose für die jährlich stattfindende Tombola kaufen und sich weiter verköstigen lassen.

Ein wunderschöner, lustiger und unterhaltsamer Abend fand sein Ende. Schon heute freut sich der Gesangverein „Harmonie“ Waldrems-Heiningen darauf, Sie bei der Jahresfeier 2025 wieder als seine Gäste begrüßen zu dürfen.

Patrick Schüle

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

Sportlich ins neue Jahr!!!

Du möchtest deine guten Vorsätze fürs neue Jahr umsetzen? Dann bist du bei uns genau richtig. Ob etwas entspannter oder mit Power, mit Musik oder konzentrierter Stille oder einfach nur in der Natur unterwegs.

Für Jede und Jeder ist was dabei und in der Gruppe doch am Schönsten!

MONTAG		
Pilates 60 +	10:00 Uhr 12x60 Minuten 66 € Mitglieder, 78 € Nichtmitglieder Neue Kurse wieder ab Frühjahr 2024	Oberer Gymnastikraum Reissbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
DIENSTAG		
Pilates und mehr... für Senioren	10:00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder Neue Kurse ab Frühjahr 2024	Oberer Gymnastikraum Reissbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230

Powerpilates für Fortgeschrittene	18:00 Uhr 12x60 Minuten 66 € Mitglieder, 78 € Nichtmitglieder Neue Kurse ab Frühjahr 2024	Unterer Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
Linientanz für Alle	18:30 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder ab 14. Nov. 2023	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Jochen Basmann, Anmeldung Jutta Rieger-Ehrmann TEL. 960719
MITTWOCH		
Lauftreff (alle 2 Wochen)	10:00 Uhr (ca. 90 Min.) Mitglieder kosten- frei Nichtmitglieder 10er-Karte 25 € 2-wöchig wieder ab Frühjahr 2024	Parkplatz Spiel- platz Horbachhof Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
DONNERSTAG		
Austausch und Bewegung für Frauen	10:00 Uhr (60 Min.) Mitglieder Jahres- pauschale Einstieg jederzeit möglich	Unterer Gymnastik- raum Reisbachhalle Heidi Taschner TEL. 68263
Hatha-Yoga für Alle	10:00 Uhr 12x75 Minuten 90 € Mitglieder, 102 € Nichtmit- glieder Neue Kurse ab Frühjahr 2024	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
Kreativer Tanz, Orientalischer Tanz...	18:00 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder + Nichtmitglieder	Oberer Gymnastik- raum Reisbachhalle Manuela Lungo TEL. 1795060
Pilates mit Vorkenntnissen	19:00 Uhr 12x60 Minuten 66 € Mitglieder, 78 € Nichtmit- glieder Neue Kurse ab Frühjahr 2024	Obere Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230

Frauenfrühstück

Am Dienstag, 27. Februar 2024 um 9:30 Uhr laden wir euch herzlich zu unserem diesjährigen Frauenfrühstück ein.

Es gibt wie immer eine Vielfalt leckerer Köstlichkeiten und es erwartet uns ein Vortrag von Renate Walter über Käthe-Kruse-Puppen.

Wer möchte und hat, kann gerne eine Käthe-Kruse Puppe mitbringen. Wir freuen uns auf Euch!

Nochmals in Kürze:

Wann: Dienstag, 27. Januar 2024, 9:30 Uhr
Wo: Unterer Vereinsraum in der Reisbachhalle
Kosten: 10,00 Euro
Anmeldung: **Bis zum 22. Februar** bei Doris Schätzberger,
Tel: 07191 62397



Modellbahner Backnang e. V.

Homepage: www.modellbahner-backnang.de



Wir sind ein Verein, der sich hobbymäßig mit dem Bau und dem Betrieb einer Modelleisenbahnanlage in Spur H0 beschäftigt. Unsere Vereinsanlagen wachsen und entwickeln sich seit der Vereinsgründung 2009 beständig.

Wir arbeiten mit viel Leidenschaft und Liebe zum Detail an der Gestaltung und der Pflege der Modellbahnanlagen.

Neue Interessenten für das Modellbahn-Hobby sind stets willkommen.

Die Anlagen des Vereins befinden sich in der Tübinger Str. 25 in Backnang - Heiningen. Treff jeden Montag und Donnerstag ab 18:30 Uhr.

Musikverein Maubach e. V.

Homepage: www.mv-maubach.de



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,

zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, 15. März 2024 um 19:30 Uhr** möchten wir Sie recht herzlich in den Versammlungsraum des Maubacher Rathauses einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Kassiererin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht der Schriftführerin
5. Entlastungen
6. Wahlen
7. Änderung Mitgliedsbeitrag
8. Verschiedenes

Wenn Sie Änderungen bei der Tagesordnung wünschen oder sonstige Anträge stellen wollen, reichen Sie Ihren Antrag bitte bis **spätestens 1. März 2024 schriftlich** beim Vorsitzenden

Markus Eisemann, Kapruner Weg 10, 71522 Backnang-Maubach,
E-Mail: info@mv-maubach.de ein.

Die ordentliche Einladung erfolgt vor der Jahreshauptversammlung über das Mitteilungsblatt für die Stadtteile Heiningen, Maubach und Waldrems.

Auf Grund der Wichtigkeit der Versammlung, bitten alle unsere Mitglieder um rege Teilnahme an dieser Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vereinsleitung

Obst- und Gartenbauverein Heiningen-Maubach-Waldrems e.V.



Mehr Infos auf unserer Homepage: www.o-g-v.de

Tipps und Tricks für Ihren Garten

• Weidenzäune errichten

Ersetzen Sie den Drahtzaun im Garten doch einmal durch einen natürlichen Zaun aus Weidenruten. Am besten eignen sich Korbweide oder Purpurweide. Schneiden Sie dazu jetzt junge, fingerdicke Triebe, die sich noch in der Winterruhe befinden, zurecht und bewahren Sie sie bis zum Ende der Frostperiode in gut verschlossenen Plastiktüten an einem kühlen Ort bei wenigen Grad über Null auf. Ab Mitte März können die Ruten 10 bis 15 cm tief in den Boden gesteckt werden. Halten Sie die Erde mäßig feucht, bis sich die Triebe bewurzelt haben.

• Tulpenzwiebeln stecken

Bei offenem Boden ist es möglich, im Februar noch Tulpenzwiebeln zu stecken, vorausgesetzt, sie wurden trocken und kühl gelagert. Achten Sie darauf, dass Sie den meist verdickten Zwiebelboden beim Pflanzen nicht beschädigen.

• Dahlien- und Gladiolenknollen lüften

Nutzen Sie frostfreie Wintertage, um den Lagerraum mit Dahlien- und Gladiolenknollen zu lüften. Vor allem Dahlienknollen sind bei hoher Luftfeuchtigkeit anfällig für Lagerfäule und Schimmelpilze. Für eine Pflanzung im Freiland ist es allerdings noch viel zu früh.

• Knoblauch in Staudenbeeten

Knoblauch in Staudenbeeten sieht nicht nur schön aus, sondern schützt auch vor bestimmten Schädlingen. So vertreibt er Blattläuse und Wurzelälchen und schützt Tulpen und Lilien vor Pilzkrankungen. Weshalb sollte nicht auch im Staudenbeet Essbares gedeihen? Also schnell noch ein paar Zehen stecken.

• Aussaaten für das Frühbeet

Im Frühbeet können Sie jetzt Kresse, Petersilie und Salate säen, um möglichst bald frisches Grün auf dem Teller zu haben.

• Aussaat von Dicken Bohnen

Dicke Bohnen bringen den besten Ertrag, wenn sie frühzeitig ausgesät werden. Da die Keimlinge einige Grade Nachtfrost vertragen, kann man die Samen jetzt schon in den Boden legen. Versuchen Sie es doch einmal mit den Sorten Razo, Hedosa oder Con Amore.

(Quellenangabe: Auszüge aus: Ulmers Online-Gartenkalender für 2024, Verlag Eugen Ulmer/ LOGL Baden-Württemberg)

Den Gartenkalender können Sie als wöchentlichen Newsletter abonnieren unter: www.logl.de.

Radsportverein Backnang-Waldrems 1914 e.V.



Homepage: www.rsv-waldrems.de

Trimm-Dich-Freizeitgruppe

Fitness-Gymnastik für Rücken und Bauch – davor Dauerlauf oder Krafttraining an Geräten. Jeden Montag ab 20:00 Uhr in der Radsporthalle. Ansprechpartner ist Josef Fehr, Tel. 63997

Frauengymnastik

Mittwochs von 20:00 bis 21:00 Uhr. Übungsleiterin ist Frau Stefanie Sommer (Trainerin im Gesundheitssport mit B-Lizenz und Nordic-Walking-Instructor), Tel. 1876996.

Radsportgruppe - Ausfahrten

Mountainbike: freitags, 18:00 Uhr

Mountainbike: samstags nach Absprache

Rennrad: April bis September, mittwochs, 18:00 Uhr

Radtouren: sonntags, 10:00 Uhr – open end,

Start ist jeweils an der Radsporthalle,

Langenbachstraße in Waldrems

Auskunft: Mountainbike: Stefan Winter, 0173 7077749,

Rennrad & Radtouren:

Lothar Wurst, 0170 3869889

Radball

Schüler und Jugend dienstags und donnerstags,
17:00 – 18:30 Uhr

Schüler und Jugend dienstags und donnerstags,
18:30 – 20:00 Uhr

Amateure dienstags und donnerstags,
20:00 – 22:00 Uhr

Anfänger und Schüler mittwochs und freitags,
18:00 – 19:30 Uhr

Trainingsort: Radsporthalle, Auskunft bei Markus Heckelmann per E-Mail unter rsvwaldremsradball@gmail.com.

Rakitu

Kinderturnen für Kinder von 3- 7 Jahren

mittwochs: Rakitu MINIS 15:15 -16:15 Uhr (ab 3 Jahren)

Rakitu MAXIS 16:30- 17:30 Uhr (ab 5 Jahren)

Auskunft bei Maïke Wörner und Nadine Heckelmann per E-Mail: rsvwaldremsradball@gmail.com oder rakitu@rsv-waldrems.de. Eine Anmeldung ist erforderlich!

Mitgliederversammlung des RSV Waldrems

am Freitag den 15. März 2024 in der Radsporthalle in Waldrems. Beginn um 20:00 Uhr.

Sternentraum 2000 e.V.



<http://www.sternentraum.net>

Ein tierischer Begleiter für Cataleya

Cataleya fällt es aufgrund ihres A-typischem Autismus sehr schwer Freundschaften mit Menschen aufzubauen, mit Tieren ist das für sie viel leichter. Besonders Hunde liebt sie über alles. Deshalb war ihr großer Herzenswunsch ein vierbeiniger Freund fürs Leben.

**Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.backnang.de**



Mit Welpe Willy und der finanziellen Unterstützung des Vereins Sternentraum 2000 e.V. ist vor kurzem ein quirliger Golden-doodle bei Cataleya eingezogen. Willy wird nun parallel ganz nach Cataleyas persönlichen Bedürfnissen ähnlich wie ein Therapiehund ausgebildet, damit er sie bestmöglich bei ihren täglichen Aufgaben begleiten und unterstützen kann. Die beiden sind schon jetzt ein Herz und eine Seele.



Das Team von Sternentraum freut uns schon sehr darauf die weitere Entwicklung der beiden zu verfolgen. Weitere Infos zum Verein finden Sie unter www.sternentraum.net.

Tischtennisclub Maubach e.V.



Homepage: www.ttc-maubach.de

Trainingszeiten des Tisch-Tennis-Clubs Maubach in der Reisbachhalle der Talschule

Montags 17:00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20:00 – 22:00 Uhr (Damen und Herren)

Mittwochs 17:00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20:00 – 22:00 Uhr (Damen und Herren)

Freitags 17:00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20:00 – 22:00 Uhr (Damen und Herren)

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Jugendleiter Hans-Jürgen Schätzberger unter jugend@ttc-maubach.de, Tel. 07191 / 6 23 97 oder 017650501841

WISSENSWERTES

Backnanger Bürgerhaus



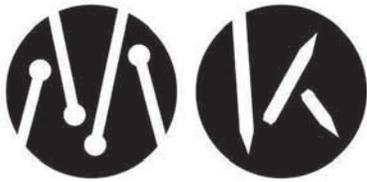
Richard Nixon und Dosenravioli im Backnanger Bürgerhaus Literarische Performance „Säwentitu“ mit Bea von Malchus

Es sind nicht einfach nur Vorleseabende, wenn die Freiburger Schauspielerin Bea von Malchus mit ihren Soloabenden auftritt, es sind Theaterereignisse. In ihrem aktuellen Programm „Säwentitu“, das sie am Sonntag, den 25. Februar um 18 Uhr im Backnanger Bürgerhaus vorstellt, widmet sie sich dem Jahr 1972 (seventytwo). Auf einer abenteuerlichen Zeitreise verbindet sie ihre Erlebnisse als Teenager mit dem damaligen Weltgeschehen. Und so kommen in lauter kleinen Geschichten Dosenravioli und Tri Top ebenso vor wie Richard Nixon und Andreas Baader. Daneben summt Bea von Malchus Melodien aus der Zeit zum Mitraten und mitunter verlost sie Prilblumen unter dem Publikum oder hält andere Überraschungen bereit. Bei ihr gerät kein Abend wie der andere; sicher ist nur, dass es sehr unterhaltsam wird, versprechen die Verantwortlichen des städtischen Kulturprogramms.

Weitere Informationen sowie Tickets ab 16 Euro, ermäßigt ab 14 Euro gibt es unter www.backnanger-buergerhaus.de, 07191 894-567, buergerhaus@backnang.de sowie beim Ticketvorverkauf im Backnanger Bürgerhaus und der Stadtbücherei zu den jeweiligen Öffnungszeiten.



Bea von Malchus liest und spielt im Backnanger Bürgerhaus
Foto: Britt Schilling



Jugend
Musik- &
Kunstschule
Backnang

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang
jugendmusikschule@backnang.de
jugendkunstschule@backnang.de
Telefon 07191 894-460, Telefax 07191 894-105
www.backnang.de/jugendmusikschule

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Di 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Mi 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Do 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Fr 09:00 - 13:00 Uhr

Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ Erfolgreiche Teilnehmer der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Am Sonntag, 25. Februar findet um 18 Uhr das diesjährige Preisträgerkonzert der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang im Fritz-Schweizer-Saal des Backnanger Bürgerhauses statt. Der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ der Landkreise Esslingen, Göppingen und Rems-Murr war in diesem Jahr in Göppingen zu Gast und wurde von der dortigen Musikschule organisiert und durchgeführt. Zwölf Schülerinnen und Schüler aus Backnang haben erfolgreich am Wettbewerb teilgenommen und wurden fast ausschließlich mit einem ersten Preis ausgezeichnet. Die Preisträger präsentieren in einer kurzweiligen Stunde Auszüge aus ihrem Wettbewerbsprogramm und werden anschließend für ihre Leistungen ausgezeichnet. Interessierte Zuhörer sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Der hiesige Wettbewerb gehört zu den größten Regionalwettbewerben in ganz Deutschland. In diesem Jahr hatten ca. 350 Teilnehmer mitgemacht. Gewertet wurde in sechs Altersgruppen (AG). Je nach Alter wurde ein Vorspielprogramm von 10 bis 20 Minuten mit Werken aus verschiedenen Epochen verlangt.

Die Preisträger der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang sind:

AG IA

Elisabeth Bali mit Helena Gunther Violine (Musikschule Schw. Wald), Klavier, 24 Punkte 1. Preis (Lehrer Jochen Ferber)

AG IB

Lina Lee, Klavier (vierhändig), 24 Punkte 1. Preis (Lehrerin Dietlinde Merk)

Chengxi Oscar Le, Klavier (vierhändig), 24 Punkte 1. Preis (Lehrerin Dietlinde Merk)

AG II

Daria Pfeifer, Gitarre, 24 Punkte 1. Preis mit Weiterleitung (Lehrer Andrej Lebedev)

Elias Nisius, Trompete, 22 Punkte 1. Preis (Lehrer Sebastian Rathmann)

Arian Jeggle, Gitarre, 23 Punkte 1. Preis mit Weiterleitung (Lehrer Andrej Lebedev)

AG IV

Hannes Tiedt, Gitarre, 23 Punkte 1. Preis mit Weiterleitung (Lehrer Andrej Lebedev)

AG V

Julia Schröder, Querflöte, 18 Punkte 2. Preis (Lehrerin Sonja Löffler)

Julia Ziegler, Querflöte, 18 Punkte 2. Preis (Lehrerin Sonja Löffler)

Johanna Garnica, Gitarre, 24 Punkte 1. Preis mit Weiterleitung (Lehrer Andrej Lebedev)

Raphael Unger, Fagott, 23 Punkte 1. Preis mit Weiterleitung (Lehrer Detlef Reikow)

AG VI

Simon Uhlmann, Posaune, 25 Punkte 1. Preis mit Weiterleitung (Lehrer Sebastian Rathmann)

Sechs Schülerinnen und Schüler der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang wurden zum Landeswettbewerb weitergeleitet.

Der Landeswettbewerb Jugend musiziert findet vom 13. bis 17. März 2024 in Offenburg statt.

Let Me Entertain You

Die Jugendmusik- und Kunstschule präsentiert Highlights aus Jazz, Pop, Film und Musical.

Das diesjährige Konzert „Let Me Entertain You“ der Jugendmusik- und Kunstschule findet am Sonntag, dem 10. März um 17 Uhr im Backnanger Bürgerhaus statt. Bei diesem Konzert steht der Jazz-Pop-Rock-Bereich im Fokus. In den letzten Jahren erfreut sich dieser Fachbereich an der Jugendmusik- und Kunstschule zunehmender Beliebtheit und stetig wachsender Schülerzahlen. Das Konzert beginnt um 17 Uhr im Walter-Baumgärtner-Saal des Backnanger Bürgerhauses. Saalöffnung ist um 16.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um Spenden zugunsten des Fördervereins der Jugendmusik- und Kunstschule wird gebeten.

Das Percussion-Ensemble unter der Leitung von Tamara Kurkiewicz wird das Konzert mit einer groovigen Bühnenshow eröffnen. Im Anschluss hören Sie die Solistinnen aus den Gesangsklassen von Birgit Binder, Catrin Müller und Debora Veselovsky mit Songs wie „Cover Me in Sunshine“, „Never Gonna Not Dance Again“ und „Something's Gotta Hold on Me“ von Pink und Christina Aguilera. Begleitet werden die Sängerinnen von einer Lehrerband. Der Abschluss der Veranstaltung erfolgt durch das Jugendsinfonieorchester Backnang, das unter der Leitung von Wiltrud Hümmelchen und Sebastian Rathmann klangvoll und in großer Besetzung einen Querschnitt mit Highlights aus dem Musical „König der Löwen“ und der Filmmusik von „Batman“ und „Rocky“ zur Aufführung bringt.



Gesangsolistin der Jugendmusik und Kunstschule.

Foto: JMKS Backnang

**Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie
auch unter
www.backnang.de**

Seniorenbüro Backnang



Senioren besuchen das Stuttgarter Haus der Musik

Das Seniorenbüro der Stadt Backnang bietet am Freitag, dem 22. März, einen Ausflug in das Stuttgarter Haus der Musik am Schillerplatz an. Bei einer Führung durch die ständige Ausstellung lernen die Besucher verschiedenste Musikinstrumente kennen. Im Erdgeschoss kann man einen Hammer- und Tangentenflügel sowie ein original erhaltenes französisches Cembalo aus der Zeit Ludwigs XIV bewundern.

In der Ausstellung „Unerhört!“ reicht die Vielfalt vom Klavier mit Knopftastatur über die Glasharfe bis zur Tanzmeistergeige. Neben Hörbeispielen laden Mitmachelemente zu Klangforschungen ein, etwa die Regenschirm-Geige oder das Flaschophon. Der Treffpunkt ist um 12.25 Uhr in der Wartehalle am Bahnhof Backnang. Die Kosten betragen 8 Euro, ggf. zuzüglich Fahrtkostenanteil. Eine Anmeldung ist im Seniorenbüro, Im Biegel 13, oder unter 07191 894 319 möglich.

Musik mit der „Fidelen Seniorenband“

Am Sonntag, 17. März ab 14 Uhr spielt die „Fidele Seniorenband“ im Café Seniorita des Seniorenbüros. Mit verschiedenen Instrumenten erklingen Volkslieder und Schlager, die zum Mitsingen einladen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bewirten die Gäste in gewohnter Weise.

Ein Fahrdienst wird angeboten. Zur Veranstaltung und für den Fahrdienst ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen erteilt das Seniorenbüro, Im Biegel 13 oder telefonisch unter 07191 894-319.

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Sicher im Internet unterwegs (24F50180)

Fr., 1. März 2024 14:00 - 17:15 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 1

Vortragsgespräch - Tipps & Tricks (24F50013)

Sa., 2. März 2024 9:00 - 12:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 12

Flucht und Fluchtbewegungen (24F10104)

Mo., 4. März 2024 19:30 - 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

Grundlagen Lohn- und Gehaltsabrechnung Kleingruppe (24F50504)

12 mal ab Mo., 4. März 2024 18:00 - 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 4

Schultern und Nacken entspannen (24F30128)

3 mal ab Mo., 4. März 2024 19:45 - 21:15 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 8

Schminkkurs für Frauen ab 50 (24F11301)

So., 10. März 2024 10:00 - 13:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

10-Fingerschreiben Einsteiger (24F50401)

5 mal ab Di., 12. März 2024 18:00 - 19:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 9

Basis-Nähkurs (24F20908)

4 mal ab Di., 12. März 2024 18:30 - 19:15 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 2

Windows 10 kompakt (24F50110)

2 mal ab Di., 12. März 2024 18:30 - 21:30 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 1

Computer-Grundkurs - Kleingruppe (24F50103)

5 mal ab Mi., 13. März 2024 14:00 - 17:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 9

Finanzbuchführung 1 - Kleingruppe (24F50501)

13 mal ab Mi., 13. März 2024 18:00 - 21:00 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 10

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0, www.vhs-backnang.de

Aus den Nachbargemeinden

Forstbetriebsgemeinschaft Weissacher Tal

Einladung zur Tagesausfahrt zur Fa. Stihl in Waiblingen

Die FBG Weissacher Tal bietet eine Tagesausfahrt zum Motorsägen- und Gartengerätehersteller Stihl an.



Termin: Dienstag 30. April 2024 9:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr
Programm

Produktionsführung im Werk 2 in Neustadt
Mittagessen im Betriebsrestaurant im Werk 1 in Waiblingen
Besichtigung der Stihl Markenwelt im Werk 1 in Waiblingen
Produktvorführung (dieser Programmpunkt noch in Klärung)

Anreise: in Privat PKW, möglichst in Fahrgemeinschaften

Unkostenbeitrag: 25,00 EURO (inklusive Mittagessen)

Den Unkostenbeitrag bei Anmeldung auf Konto der FBG Weissacher Tal IBAN DE 65 6029 1120 0673 3080 06 überweisen.

Anmeldung: per E-Mail: fbg-weissacher-tal@gmx.de

Telefonisch: 07192/4206

bis spätestens 17. März 2024 bei Volker Pfitzenmaier

Wir würden uns über zahlreiche Teilnehmer freuen.

Steuerliche Beratung Waldbesitzer

Wir bieten bei Interesse eine steuerliche Beratung für Waldbesitzer an. Als Referent konnte das Steuerberatungsbüro Klotzbücher aus Marbach gewonnen werden. Bei entsprechendem Interesse ist eine gemeinsame Veranstaltung aller FBGen geplant.

Sollte diese Veranstaltung nicht zu Stande kommen, besteht auch die Möglichkeit eine separate Veranstaltung für unsere FBG durchzuführen.

Um einen Überblick über das Interesse eine solche Veranstaltung zu bekommen, um weiter zu planen, bitten wir um Anmeldung über das grüne Brett auf der Homepage der FBG (www.FBG-Schwäbischer-Wald.de) oder über E-Mail: fbg-weissacher-tal@gmx.de, oder telefonisch 07192/4206.

Forstbetriebsgemeinschaft Weissacher Tal

Verschiedenes



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Waiblingen

bringt weiter.

Ausbildung und Studium bei der Landespolizei Baden-Württemberg

Infoveranstaltung am 22. Februar im BiZ

Beraten, Ermitteln, Schützen – das Aufgabenspektrum der Polizei ist vielseitig und spannend.

Am Donnerstag, 22. Februar 2024, informiert Frau Berger von der Landespolizei Baden-Württemberg über die Einstellungsbedingungen und über die Laufbahnen des mittleren und gehobenen Dienstes der Landespolizei.

Die kostenfreie Veranstaltung beginnt um 14:30 Uhr und findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Waiblinger Agentur für Arbeit, Mayenner Straße 60, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Von Frühgeborenen-Nahrung bis Zytostatika: Was kann eigentlich eine Klinik-Apotheke?

Im Rems-Murr-Klinikum Winnenden stellen Spezialisten hochwirksame

Medikamente her, die den Patienten zugutekommen - kleinsten Babys oder an Krebs erkrankten Menschen

Winnenden. Haube, Maske, Handschuhe, Kittel kennt im Krankenhaus jeder. Klar, denn penible Hygiene ist oberstes Gebot vom OP bis zur Instrumenten-Desinfektion. Aber ein Team, das hinter Doppelglas und in blütenweißer Verhüllung versiert mit Fläschchen, Pipetten und geheimnisvollen Flüssigkeiten hantiert: Diese Überraschung verbirgt sich hinter den Kulissen der Klinik-Apotheke im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, und zwar nicht nur zu Weihnachten, sondern das ganze Jahr über.

Gleich öffnet sich wieder ein Türchen. „Wir schauen uns jetzt unseren Reinraum an“, sagt Chef-Apotheker Dr. Stefan Günther, ehe Männer und Frauen getrennt voneinander in die Umkleidekabinen huschen, um sich wieder im Vorraum zum Reinraum zu treffen. Was dort hinter schützendem Glas läuft, wirkt wie eine Episode aus dem Hochsicherheitstrakt eines Science-Fiction-Films: „Die Teamkolleginnen stellen Zytostatika-Zubereitungen her. Zytostatika sind hochwirksame Medikamente, die in der Krebstherapie die Teilung der Tumorzellen stoppen. Wir bereiten sie hier im Klinikum selbst zu, und zwar individuell für jede Patientin und jeden Patienten unserer Onkologie. Dabei richten wir uns streng nach den ärztlichen Anweisungen zur Art der Therapie sowie nach Körpergröße und Gewicht der Erkrankten. Meist werden Minuten bis Stunden vor dem Zubereiten und Verabreichen noch die Laborwerte ermittelt, damit alles passt.“

Die Luft ist rein, jeder Handgriff eingespielt, Blicke genügen zwischen den beiden Kolleginnen, die heute im Reinraum rasch und routiniert an der Sicherheitswerkbank ihren Dienst leisten. Kein Wort dringt zu uns nach draußen; einzige Verbindung ist das Telefon. „Die Herstellung von Zytostatika fordert sehr viel Konzentration, Disziplin und Zuverlässigkeit. Das

Produkt muss frei von Keimen sein, weil Krebspatienten meist immungeschwächt sind. Umgekehrt müssen wir auch unser Personal vor den hochwirksamen Substanzen schützen“, sagt Günther. „Weil sich kleinste Fehler schwerwiegend auswirken könnten, arbeitet hier wie überall in unserer Apotheke ein hochqualifiziertes und aufwändig geschultes pharmazeutisches Team.“

Mehr als 18.000 moderne Zytostatika-Zubereitungen verlassen jedes Jahr die Klinik-Apotheke. Sauber, korrekt dosiert und frisch müssen die rettenden Lösungen sein, damit sie vom hauseigenen Transportdienst erst in die Onkologische Fachabteilung und dort rasch und sicher in den Körper gelangen, wo sie den Krebs stoppen können: Je nach Tumor und Schwere der Erkrankung werden sie bei der Chemotherapie, die eigentlich korrekt Zytostatika-Therapie heißt, in die Vene, in die Muskeln, unter die Haut oder auch ins Nervenwasser der Erkrankten gespritzt.

Das ist beeindruckend, doch das 21-köpfige Apotheken-Team kann noch mehr. Stefan Günther greift in eine Schublade und holt einen Plastikbeutel heraus, der ebenfalls Leben retten kann – bei den kleinsten Schützlingen im Perinatalzentrum Level 1 der Rems-Murr-Kliniken, die direkt nach der Geburt noch nicht genug Kraft und Reflexe haben, um schon selbst trinken zu können. „Wir stellen in der Klinik-Apotheke auch Ernährungslösungen für die parenterale Anwendung bei Frühgeborenen her“, sagt Krankenhausapotheker Günther, der sich freut, die Teams in der Kinderklinik unterstützen zu können. Parenteral heißt: Diese Nahrung gelangt noch nicht über Mund und Darm in den winzigen Körper, sondern über den Blutkreislauf. Im Infusionsbeutel steckt steril, chemisch stabil und im Notfall sofort verfügbar alles drin, was ein Frühchen erstmal zum Leben braucht: Aminosäuren, Kohlenhydrate, Elektrolyte, Fette, Spurenelemente und Vitamine. „Diese komplexen, sterilen Mischungen gibt es im Handel nicht zu kaufen, weil sich die Standardherstellung im großen Stil für die Industrie nicht lohnt. Deshalb stellen wir diese Mischungen für Frühgeborene oder auch sehr kranke Reifgeborene aseptisch in vielen Schritten von Hand selbst her. Auch dafür nutzen wir unsere Reinnräume und Sicherheitswerkbanken.“

Für die Rems-Murr-Kliniken vom Perinatalzentrum bis zur Onkologie ist die Klinik-Apotheke ein Segen. Denn natürlich werden auch alle anderen Stationen an den Klinik-Standorten Winnenden und Schorndorf über eine ausgefeilte Logistik pünktlich mit allen notwendigen Medikamenten versorgt. 4.000 Packungen mit teils lebenswichtigen Arzneimitteln verlassen täglich die Apotheke. Bis 10.00 Uhr im digitalen Katalog bestellt, werden sie automatisch kommissioniert und noch am selben Tag auf Station geliefert. „Unsere rund 40 Stationen mit fast 1.000 Betten und mehr als 60 Funktionsbereichen an zwei Standorten sind sehr dankbar für diesen hochkompetenten und zuverlässigen Service“, sagt Klinik-Geschäftsführer André Mertel. „Unsere Apotheke ist ein perfektes Beispiel dafür, dass solche zentralen Versorgungsbereiche unerlässlich sind, um die ärztliche und pflegerische Leistung der Kliniken zu unterstützen. So wurden beispielsweise zu Beginn der Pandemie Desinfektionsmittel selbst hergestellt.“

Manchmal sind es kleine Dinge, die große Wirkung zeigen: Als im Winter 2021/2022 aufgrund der vielen Atemwegserkrankungen die Arzneimittel vor allem für Kinder knapp wurden, hat die Winnender Klinik-Apotheke kurzerhand die Eigenproduktion an Fiebersäften und -zäpfchen aufgenommen. Und wie sieht es diesen Winter aus? Stefan Günthers Blick wandert an den Regalen entlang. „Wir haben nach dem allgemeinen Engpass im vergangenen Winter vorgesorgt und unsere Vorräte vergrößert. Deshalb blicken wir aus Sicht der Apotheke weiterhin entspannt auf die Versorgungslage auch im ausklingenden Winter.“

RMK
Rems-Murr-Kliniken



In den Labors und Lagerräumen der Klinik-Apotheke laufen viele Aufgaben zusammen, die Leiter Dr. Stefan Günther im Team koordiniert. Prüfen und Kontrollieren gehört dazu. Foto: RMK

Die nächsten Termine der Veranstaltungsreihe, weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken und medizinische Videos zu Krankheitsbildern und Therapien gibt es im Internet unter www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube.



Informationsveranstaltung „Vorsorge und Nachlassregelung“

Viele Menschen sind der Annahme, mit der rechtlichen Vorsorge über Vollmachten, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung, Testament und Ehevertrag alles für den Erlebens- und Todesfall geregelt zu haben. Doch in der Regel kümmern sich weder Steuerberater noch Notare um die konkreten finanziellen Gegebenheiten ihrer Mandate. Das bedeutet, dass oftmals die rechtlichen Regelungen nicht mit den finanziellen Gegebenheiten abgestimmt sind. Die Folge davon können Liquiditätsprobleme des überlebenden Ehegatten, eine unnötig hohe Erbschaftssteuerbelastung und problematische Erbauseinandersetzungen sein. Das kann vermieden werden!

Erfahren Sie Näheres über die häufigsten Fehler bei der Vorsorge- und Vermögensnachfolgegestaltung und wie Sie diese verhindern können.

Zielgruppe des Vortrags sind Unternehmerinnen und Unternehmer, Selbstständige, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer, Führungskräfte sowie Personen, die sich mit Ihrer Vertretungsregelung im Notfall und der Vermögensübertragung auf die nächste Generation beschäftigen.

Termin: Dienstag, 27. Februar 2024 von 16:00 bis 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: IHK-Bezirkskammer Rems- Murr,
Kappelbergstraße 1, 71332 Waiblingen

Teilnahmegebühr: 35,- Euro

Anmeldeschluss: 23. Februar 2024

Anmeldung: www.ihk.st/vorsorge-rm

Jahresbeginn 2024: Konjunktur im Rems-Murr-Kreis kommt nicht in Fahrt - Wirtschaftslage bleibt auf niedrigem Niveau dennoch stabil

Die wirtschaftliche Entwicklung im Rems-Murr-Kreis verläuft, wie in der gesamten Region Stuttgart, zäh. Ein weiterer herber Absturz hingegen ist ausgeblieben. Die Geschäftserwartungen haben sich minimal verbessert, bewegen sich aber weiterhin im negativen Bereich. Für eine Erholung fehlen die nötigen

Impulse. Nach einer vorübergehenden Stabilisierungsphase bis Anfang 2023 sinkt die Einschätzung der aktuellen Lage nun bereits zum dritten Mal in Folge. Der Lageindikator liegt mit 14,2 Punkten erneut um 2 Punkte niedriger als in der Herbstumfrage.

Für Claus Paal, Präsident der IHK Region Stuttgart steht fest: „Die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen, die geopolitischen Spannungen sowie die vielfach wahrgenommene überbordende Bürokratie verlangen den Unternehmen aktuell viel ab. Was unseren Unternehmen fehlt ist die wirtschaftliche Planbarkeit und Verlässlichkeit. Die aktuelle Politik der Bundesregierung führt zu Verunsicherung und Wettbewerbsnachteilen, die nicht hingenommen werden können.“

Blick in die Branchen

Die wirtschaftliche Lage im verarbeitenden Gewerbe hat sich mit einem Plus auf 9,6 Prozentpunkten nur geringfügig verbessert. Der Abwärtstrend wurde immerhin gestoppt. Die schwächelnde Konjunktur im Inland sowie in den Hauptabnehmerländern lassen keine großen Änderungen in der Auftragslage erwarten.

Mit voller Wucht trifft die Zurückhaltung auf der Nachfrageseite einerseits und die hohen Baukosten auf der anderen Seite das Baugewerbe. Obwohl der Bedarf insbesondere nach mehr Wohnraum ungebrochen ist, bricht auch die Zahl der Baugenehmigungen stark ein, was sich wiederum auf die künftige Entwicklung im Bereich der Bauwirtschaft auswirken wird. Eine schnelle Wende der Situation ins Positive ist aktuell nicht zu erwarten.

Die Handelsbranche bewertet die aktuelle Lage besonders kritisch. Sowohl im Einzel- wie auch im Großhandel sinkt die Geschäftslage noch einmal deutlich ab. Die im Herbst erhoffte Erholung speziell im Einzel- und Onlinehandel blieb aus. Nur 28,6 Prozent der Unternehmen bewerten ihre aktuelle Lage als gut, ganze 57,1 Prozent sehen ihre Lage als schlecht an.

Einen kleinen Lichtblick gibt es in der Dienstleistungsbranche. Der Lageindikator liegt mit 30,6 Prozentpunkten hier deutlich im Plus. 46,1 Prozent (H 46,7 Prozent) der befragten Unternehmen aus der Dienstleistungsbranche betrachten ihre Lage als gut. Zufrieden mit ihrer Lage zeigen sich 38,3 Prozent (H 40,4 Prozent) der Unternehmen. Einen kleinen Hoffnungsschimmer gibt es auch bei den Erwartungen in der Branche. Vor allem Beratungsfirmen erwarten eine Verbesserung. Auch Dienstleister im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie (ITK) profitieren am Voranschreiten der Digitalisierung. Das Transport- und Verkehrsgewerbe ist durch die Verschärfung der LKW-Maut und die CO₂-Steuer auf fossile Kraftstoffe jedoch belastet. Zudem dürfte die schwächelnde Industrie zu sinkenden Aufträgen führen.

Steigende Exporterwartungen – ein Silberstreif

Anlass zu etwas Zuversicht gibt die Exportwirtschaft. So erwarten inzwischen 28,3 Prozent der befragten Unternehmen aus dem Landkreis steigende Exporte, im Herbst waren es nur 20,9 Prozent. Auch der Lageindikator liegt nun wieder im positiven Bereich bei 11,8 Prozentpunkten und ist damit um fast 24 Prozentpunkte gestiegen. Doch steigende Exportumsätze sind kein Selbstläufer, warnt Claus Paal: „Auf den Weltmärkten gibt es zunehmend Alternativen zu deutschen Produkten. Vor allem die Flut von Regulierungsvorschriften aus der EU verschlechtert die Wettbewerbsposition auf den außereuropäischen Märkten zunehmend“. Paal plädiert daher für viel mehr Freihandelsabkommen und weniger Regelungsdruck.

Inlandsinvestitionen nahezu auf Vorjahresniveau

Die aktuell unsichere wirtschaftliche und politische Lage wirkt auch hemmend auf die Investitionsbereitschaft der Unternehmen.

Der Indikator der Inlandsinvestitionen hat sich von -1,6 Punkten auf -0,8 Punkten minimal verbessert und bleibt immer noch im negativen Bereich.

Wenn investiert wird, dann in erster Linie in den Ersatzbedarf. Der deutliche prozentuale Anstieg mit über 66 Prozent auf Platz 1 zeigt, dass vor allem im verarbeitenden Gewerbe Investitionen in Angriff genommen werden, um die hohen Emissionslasten zu reduzieren sowie Energiekosten einzusparen.

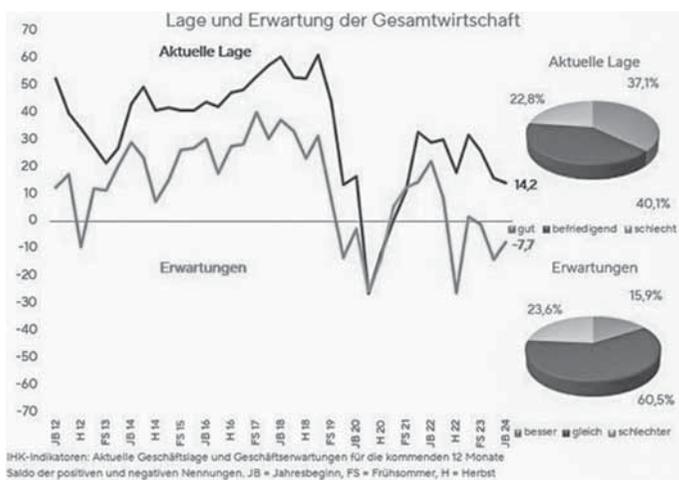
Wirtschaftspolitik wird als Risiko eingestuft

Wie in der Herbstumfrage ist das Risiko einer nachlassenden Inlandsnachfrage das am häufigsten genannte. Der Fachkräftemangel, die Arbeitskosten und die Energiekosten werden seit Frühjahr 2023 weiterhin als große Risiken angesehen.

Eine Verschiebung gab es hinsichtlich der Wirtschaftspolitik. Diese ist nun unter den fünf größten Risiken angekommen und spiegelt die Unsicherheit im Hinblick auf die aktuelle politische Situation in Deutschland wider.

Arbeitsplätze gefährdet

Die konjunkturelle Schwäche wirkt sich langsam auch auf den Arbeitsmarkt aus. Über nahezu alle Branchen hinweg rechnen die Unternehmen derzeit mit einem weiteren Beschäftigungsabbau. Der Lageindikator liegt bei -5 Punkten (im Herbst noch bei -2,1 Punkten) Ausnahme hiervon ist lediglich der Dienstleistungssektor mit einem Plus von knapp 3 Punkten auf 11,1 Punkte. Durch die schwächelnde Konjunktur werden im Moment nicht alle Mitarbeiter gebraucht. Dem gegenüber steht aber der Mangel an geeigneten Fachkräften. „Daher sollte eine Fachkräftesicherung und -entwicklung im Zeichen von demografischem Wandel und Transformation das Gebot der Stunde sein. Und deshalb muss noch stärker in Aus- und Weiterbildung bzw. die strategische Personalplanung investiert werden. Nur mit gut aus- und weitergebildeten Beschäftigten kann die Transformation gelingen.“ so Markus Beier, leitender Geschäftsführer der IHK-Bezirkskammer Rems-Murr.



Hintergrundinformationen

Die Ergebnisse stammen aus der Jahresbeginn-Umfrage der IHK Region Stuttgart, an der im Zeitraum vom 2. bis 22. Januar 2024 insgesamt 741 Unternehmen teilnahmen, darunter 114 aus dem IHK-Bezirk Rems-Murr. Die Sonderauswertung der IHK-Bezirkskammer Rems-Murr erscheint dreimal jährlich und spiegelt die Einschätzung der Wirtschaftslage zum Zeitpunkt des Abfragezeitraums wider.

Weitere Informationen

Den gesamten Konjunkturbericht für den Jahresbeginn 2024 sowie die Veröffentlichungen aus Herbst und Sommer 2023 finden Sie unter www.ihk.st/rm-konjunktur.

Ansprechpartnerin für Fragen in der Bezirkskammer Rems-Murr: Anja Wollpert, anja.wollpert@stuttgart.ihk.de, Tel. 07151/95969-8738.

IHK-Konjunkturboard Baden-Württemberg

Seit dem 23. Oktober 2023 bieten die baden-württembergischen IHKs interessierten Nutzern einen kostenlosen digitalen Zugang zu den aktuellen Konjunkturergebnissen für Baden-Württemberg und den Regionen unter <https://konjunkturboard-bw.de>.



Zahl der Woche: 180

Klimaschutz: 180 Förderprogramme in Förderdatenbank der Landesenergieagentur

Filter zeigt aktive Programme, Fachthemen und Förderempfänger

- Förderdatenbank der Landesenergieagentur KEA-BW listet 180 Bundes- und Landesprogramme
- 89 Angebote zurzeit aktiv, weitere Antragsfenster öffnen im Jahresverlauf
- Filter ermöglicht Suche nach Förderempfängern, Schlagworten und 14 Fachthemen
- Programme für alle Zielgruppen
- Excel-Tabelle mit allen Förderungen zum Download

Förderprogramme geben attraktive finanzielle Anreize, um die Energiewende voranzubringen. Bund und Land unterstützen Klimaschutzmaßnahmen etwa von Kommunen, Unternehmen, Privathaushalten oder Contractoren mit zahlreichen Zuschuss- und Kreditprogrammen. 180 solcher Angebote listet die Förderdatenbank der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) aktuell auf (Stand 12. Februar 2024). Für 89 davon können derzeit Anträge oder Bewerbungen eingereicht werden. Weitere Programme öffnen ihre Antragsfenster im Laufe des Jahres. Mittels eines Filters lässt sich die Datenbank nach Themen, Programmnamen oder Förderempfängern durchsuchen. Zur Datenbank: www.kea-bw.de/foerderdatenbank.

Die aktuelle Diskussion um den Bundeshaushalt und erforderliche Mittelkürzungen auch bei Investitionsförderungen verdrängt leicht die Tatsache, dass viele andere Angebote weiterhin offen sind. So listet die Förderdatenbank der KEA-BW momentan 180 Förderprogramme auf, die Maßnahmen für den Klimaschutz belohnen. Rund die Hälfte davon sind aktiv; hier ist es also möglich, direkt teilzunehmen. Weitere Programme öffnen ihre Antragsfenster im Laufe des Jahres.

Ein Filter zeigt diejenigen Programme an, die momentan einen Antrag oder eine Bewerbung zulassen. Er ermöglicht zudem die genaue Suche nach Förderthemen wie Wärmenetze, nachhaltige Mobilität, Klimaanpassung, oder Wasserstoff. Auch nach Empfängergruppen wie Kommunen oder Privathaushalte lässt sich filtern. Die Förderdatenbank erhebt Anspruch auf Vollständigkeit zum Thema Klimaschutz und wird fortlaufend aktualisiert. Eine Excel-Tabelle mit allen Förderangeboten steht zum Download bereit. Diese wird alle drei Monate neu eingestellt.

Fragen beantwortet KEA-BW-Förderlotse Matthias Rauch: matthias.rauch@kea-bw.de.

Über die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW)

Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH ist die Energieagentur des Landes. Aufgabe der KEA-BW ist die aktive Mitwirkung an der Klimaschutzpolitik in Baden-Württemberg: Sie berät Ministerien, Kommunen, kleine und mittelständische Unternehmen sowie kirchliche Einrichtungen bei der Energieeinsparung, der rationellen Energieverwendung sowie der Nutzung erneuerbarer Energien. Auch die nachhaltige Mobilität sowie der Bereich der Klimaanpassung sind Schwerpunkte der KEA-BW. Zudem ist sie die zentrale Anlaufstelle für alle Beteiligten beim Ausbau der erneuerbaren Energien in Baden-Württemberg. Der Sitz der KEA-BW ist in Karlsruhe, eine Außenstelle befindet sich in Stuttgart.

Über die Themenfelder der KEA-BW

Die fünf Kompetenzzentren „Kommunaler Klimaschutz“, „Energiemanagement“, „Contracting“, „Wärmewende“ und „Zukunft Altbau“ der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) erstellen Informationsmaterialien, verbreiten sie, bieten kostenfreie Impulsberatungen an, organisieren Veranstaltungen, entwickeln und pflegen einschlägige Netzwerke und beobachten den Markt. Zusammen mit dem Bereich „Nachhaltige Mobilität“ sollen sie den Klimaschutz in Kommunen, bei Unternehmen, sonstigen Einrichtungen und Privatleuten in Baden-Württemberg weiter voranbringen. Ergänzt werden die Aktivitäten der KEA-BW durch den Bereich „Erneuerbare BW“. Er ist Ansprechpartner für Kommunen und Projektierer mit dem Ziel, die erneuerbaren Energien im Land schneller auszubauen. Angesiedelt bei „Erneuerbare BW“ ist auch das im Verbund mit regionalen Einrichtungen wirkende „Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg“. Die Kompetenzzentren und der Bereich Erneuerbare BW werden vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes finanziert, der Bereich Nachhaltige Mobilität vom Ministerium für Verkehr BW. www.kea-bw.de.

SCHWÄBISCHER WALD

HERZSCHLAG - eine lyrisch-musikalische Reise LiedermacherChris und Sepp Steinkogler gastieren am 23. Februar in Oppenweiler

In seinen Liedern voller Poesie erzählt LiedermacherChris einfühlsam bewegende Geschichten, singt über uns allen bekannte Gefühle oder geht auf aktuelle Ereignisse und Erlebnisse ein. Begleitet und unterstützt von seinem Freund, dem versierten Gitarristen und Sänger Sepp Steinkogler, nimmt Liedermacher Chris sein Publikum mit auf eine außergewöhnliche lyrisch-musikalische Reise, bei der auch der Humor und die Freude am gemeinsamen Singen nicht zu kurz kommen dürfen.



Chris Jäger und Sepp Steinkogler WKT 2024

Die Winterkultur-Veranstaltung im Rentamtskeller beginnt um 20 Uhr, Einlass ist ab 19:30 Uhr. Karten zu 15 Euro sind im Vorverkauf erhältlich beim Rathaus in Oppenweiler unter 07191/484-27 oder per E-Mail an awelz@oppenweiler.de. Vor der Veranstaltung und in der Pause werden Getränke angeboten.

Mit seinem Programm HERZSCHLAG präsentiert Singer-Songwriter Christoph Jäger wieder überwiegend Eigenkompositionen, die an die Tradition der Liedermacher anknüpfen und bisweilen wie deutschsprachige Chansons anmuten. Für eine interessante Abwechslung sorgen dabei Einflüsse verschiedenster musikalischer Stilrichtungen beim Songwriting. Abgerundet wird das Programm mit bemerkenswerten Interpretationen ausgesuchter Perlen der internationalen Musikszene, wobei der ein oder andere Titel mit deutscher Übersetzung dargeboten wird. So etwa Eric Claptons „Tears in Heaven“, das echtes Rock- und Poesie-Feeling verspricht.

Hinweis:

Diese Winterkultur-Veranstaltung ist bereits ausverkauft; das nächste Konzert mit Liedermacher Chris und Sepp Steinkogler findet statt am 12. April in der Glockenkelter in Kernen-Stetten (Link: www.kernen.de/Veranstaltungen) - vielen Dank!

Beethoven trifft Klezmer und andere musikalische Grenzgänge

Das Ensemble Noisten präsentiert seine „Klezmer Pastorale“ am 25. Februar in Gaildorf

Das Programm der Klezmer-Weltmusikband Ensemble Noisten wäre wohl ganz nach Beethovens Geschmack. Unter anderem wird das Thema seiner 6. Sinfonie, der Pastoralen, zu einem Klezmertanz. Das Ensemble um den Klarinettenisten Reinald Noisten ist eine feste Größe in der Gesamtdeutschen Musikszene und darüber hinaus. Mit seiner „Klezmer Pastorale“ präsentiert sich das Quartett gewohnt stilvoller und experimentierfreudig. Ihr Markenzeichen: unbändige Spielfreude, virtuose Technik und stilvolle Arrangements.

Das Winterkultur-Konzert in der Limpurghalle beginnt um 18 Uhr; Einlass ist ab 17:30 Uhr. Tickets sind im Vorverkauf zu 10 Euro (ermäßigt 3 Euro) erhältlich. Für Schülerinnen und Schüler bis 12 Jahren ist der Eintritt frei. Kontakt und Karten: Buchhandlung Schagemann, Telefon 07971/44 33 sowie Bürgerbüro Gaildorf, Telefon 07971/253 111 oder events@gaildorf.de



Ensemble Noisten WKT 2024

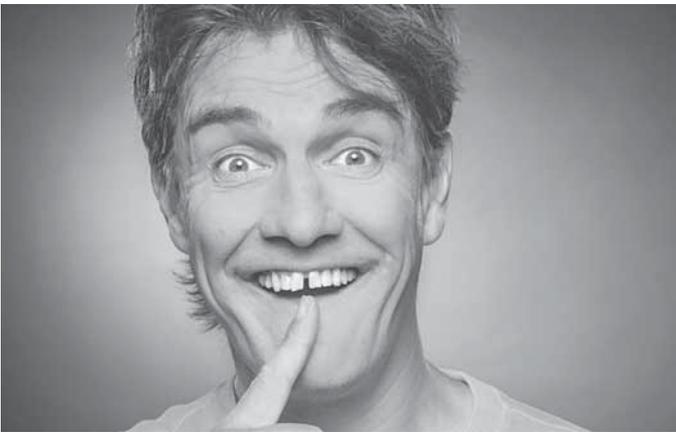
Ludwig van Beethoven war ein Freigeist und ein Visionär. Ganz in diesem Sinne stellt sich das Ensemble Noisten die spannende Frage: Wie würde es klingen, wenn seine 6. Sinfonie auf Klezmer und Sufimusik trifft? Die Konzertbesucher erleben, wie Beethovens „Chor der Derwische“ zu einer orientalischen Begegnung wird und natürlich werden auch andere köstliche Klezmer-Mischungen, wie etwa der Western Skotshne geboten und verschmelzen zu einem wahren Ohrenschaus.

Mut zur Lücke

Kabarett mit Matze Knop am 28. Februar in Murrhardt

Matze Knop hat den wahrscheinlich größten Abstand - zwischen seinen Schneidezähnen natürlich! Und ausgerechnet diese Zahnücke hat ihn jetzt zum Titel seines aktuellen Live-Programms inspiriert: „Mut zur Lücke“. Dort nimmt er die Absurditäten des Alltags, die Tücken der Technik und die Peinlichkeiten von Promis und Politikern scharfsinnig auf die Schippe und liefert erneut ein großartiges Live-Entertainment-Programm. Natürlich dürfen auch Matzes Kult-Parodien nicht fehlen. Fußballstar Cristiano Ronaldo, Bundestrainer Jogi Löw, der Kult-Kloppo, Dieter Bohlen und viele weitere prominente Persönlichkeiten sind im neuen Programm mit dabei.

Die Winterkultur-Veranstaltung in der Festhalle beginnt um 19 Uhr; Einlass ist um 18:30 Uhr. Tickets zum Preis von 35 Euro (ermäßigt 28 Euro) sind im Vorverkauf erhältlich bei der Touristinfo im Naturparkzentrum unter 07192/213-777 oder bei Bücher-ABC Murrhardt unter 07192/8606.



Matze Knop, WKT 2024

Foto: Stephan Pick

Wer eine minutiös durchgeplante Show erwartet, liegt allerdings falsch. Denn auch für seine Live-Show gilt für Matze: „Mut zur Lücke“! Improvisation und viele Überraschungen stehen im Mittelpunkt. Auf Regenwetter, Pandemie-Generve, Fake News, schlecht gelaunte Menschen und überteuerte Teesorten à la Instagram kann Matze gut verzichten. Mut zur eigenen Lücke, viel Humor und eine positive Grundeinstellung lautet seine Devise! Denn: Niemand ist perfekt! Und das ist auch gut so. Die neue Rechtschreibreform der Jugend in WhatsApp und Co. lautet „GrammatikTOK“.

Auch Matze Knop selbst hat durch den großzügig bemessenen Raum zwischen seinen Schneidezähnen zahllose Vorteile im Leben. So kann er zum Beispiel einen ganzen Hamburger mit nur einem Bissen verputzen, OHNE den Mund dabei zu öffnen. Und er kann durch seine Lücke, nicht wie andere nur pfeifen und flöten, sondern auch Posaune spielen.

Weitere Informationen zu den Winter-Kultur-Tagen sind bei den Kommunen des Schwäbischen Waldes erhältlich. Eine detaillierte Programmübersicht mit allen Informationen über Ticketbuchungen und Kontakte ist auch im Internet unter: www.winterkulturtag.de abrufbar.



Neue Schwäbische WaldFee gesucht

Wer verzaubert als zehnte Schwäbische WaldFee die Freizeitregion?

Bewerbungsfrist bis 17. März 2024

Der Startschuss für die nächste Bewerbungsrunde zur zehnten Schwäbischen WaldFee ist gefallen. Ab sofort und noch bis zum 17. März können sich interessierte Kandidatinnen bei ihrer jeweiligen Heimatkommune für das Amt der Schwäbischen WaldFee bewerben. Im April wird es dann spannend im Schwäbischen Wald: es wird gewählt. Am 8. April 2024 können die Bewerberinnen ihr feenhaftes Talent unter Beweis stellen und mit Fähigkeit, Talent und einem Funken Glück zur nächsten Markenbotschafterin des Schwäbischen Waldes gewählt werden. Wer schon immer einmal für seine Heimat werben und für die schöne und erhaltenswerte Natur des Schwäbischen Waldes sensibel machen möchte, sollte diese Bewerbungschance nicht verpassen.

Die neue Schwäbische WaldFee wird ein ereignisreiches Jahr erleben. „Ich hatte viele tolle Begegnungen und konnte in interessanten Gesprächen die Menschen für den Schwäbischen Wald begeistern“, berichtet die amtierende Schwäbische WaldFee Michelle Fuchs. „Es hat wirklich alle meine Erwartungen übertroffen und ich möchte dieses wunderbare Jahr nicht missen.“ Die Nachfolgerin sollte selbstverständlich mit Ausstrahlung und Selbstbewusstsein ausgestattet sein und begeistert den Schwäbischen Wald ein Jahr lang authentisch repräsentieren.

„Seit über einem Jahrzehnt stellen unsere „Schwäbische WaldFee“ eine Bereicherung für die Naturvermittlung und Präsentation unseres Landschaftsraumes dar. Als Identifikationsfigur hat sie mittlerweile einen großen Wiedererkennungswert“, so der Vorsitzende des Schwäbischer Wald Tourismus, Landrat Dr. Richard Sigel.

Dabei sieht er optimistisch in die Zukunft, dass auch in 2024 wieder eine würdige und authentische Repräsentantin des Schwäbischen Waldes gefunden wird. „Unsere amtierende Schwäbische WaldFee, die sympathische Michelle Fuchs, hat mit ihrer wunderbaren Ausstrahlung viele Menschen fasziniert. Diese Begeisterung ist die beste Werbung für die Ausschreibung zur Wahl der neuen Schwäbischen WaldFee.“ so Landrat Dr. Sigel.

Auf die Nachfolgerin warten während ihrer Amtszeit viele spannende Events in den Kommunen, ob am Tag des Schwäbischen Waldes, am Mühlentag oder im Vorprogramm des Andrea Berg „Heimspiels“. Sie wird oft in Presse, Funk, in Social-Media und teilweise auch im Fernsehen präsent sein und kann sich dabei auf tolle Erlebnisse als VIP des Schwäbischen Waldes freuen.

Sie erhält während dieser Zeit ein Mini Cabrio als „Feen-Dienstwagen“, gesponsert vom Autohaus Mulfinger und der Kreissparkasse Waiblingen sowie ein exklusives Feenkleid. Ein Fotoshooting für Autogrammkarten, die Erstattung für ihre Auftritte und bezahlte Friseurbesuche gehören auch dazu.

Bedingung für die Teilnahme ist, ein Wohnsitz oder Lebensmittelpunkt der Bewerberin, der in einer der Mitgliedskommunen des Schwäbischen Waldes liegt und sie volljährig ist. Ausschlaggebend ist ebenso, dass die neue Schwäbische WaldFee mit Freude, Begeisterung und viel Herzblut für ihre schöne Heimat werben möchte. Sehr gerne dürfen sich auch Bewerberinnen aus den Vorjahren erneut zur Wahl stellen.

Gewählt wird die neue Schwäbische WaldFee durch den Vorsitzenden Landrat Dr. Sigel, die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Mitgliedskommunen und die ehemaligen Schwäbischen WaldFee am 8. April 2024. Die Einsetzung ist am 1. Mai 2024 beim Kinder-Natur-Erlebnisfest in Gschwend.

Die Schwäbische WaldFee-Kommunen freuen sich auf die Bewerbungen, die direkt an die jeweilige Heimatkommune zu richten sind: Alfdorf, Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Berglen, Gaildorf, Großlarch, Gschwend, Kaisersbach, Mainhardt, Murrhardt, Oberrot, Oppenweiler, Rudersberg, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal,

Welzheim und Wüstenrot. Man darf gespannt sein, wie viele feenhafte Kandidatinnen diesmal ins Rennen gehen.

Weitere Informationen und die Bewerbungsunterlagen gibt es bei der jeweiligen Schwäbischer Wald Kommune im Rathaus oder unter www.schwaebischerwald.com.



Amtierende WaldFee Michelle Fuchs

Foto: Alexander Becher / Quelle: Schwäbischer Wald Tourismus

wisotel

Spatenstich für den Glasfaserausbau in Heiningen: Ausbau offiziell gestartet

Am 8. Februar wurde in der Wimpfener Straße mit dem Spatenstich offiziell der Glasfaserausbau in Heiningen eingeleitet. „Der Spatenstich markiert einen bedeutenden Fortschritt auf dem Weg zur Bereitstellung schneller und zuverlässiger Internetverbindungen für Heiningen. Wir freuen uns, dass es offiziell durch die Firma wisotel los gegangen ist. Damit kommen die Bürger nun in den Genuss des Internets der Zukunft. Ich kann nur alle erneut dazu aufrufen, jetzt noch ihre Bestellung abzugeben. Auch einige öffentliche Objekte werden angeschlossen, darunter die Talschule, die Freiwillige Feuerwehr Süd sowie die Stadtteilgeschäftsstelle Heiningen“, so Natascha Bobleter, Ortsvorsteherin von Heiningen.

Auch der Erste Bürgermeister Stefan Setzer war bei diesem Anlass anwesend. Er äußerte sich folgendermaßen über den Ausbau: „Der Spatenstich markiert einen bedeutenden Fortschritt auf dem Weg zur Bereitstellung schneller und zuverlässiger Internetverbindungen für Heiningen. Wir freuen uns, dass die Firma wisotel nun offiziell mit der Umsetzung des Vorhabens beginnt“

Zusätzlich zu Natascha Bobleter und dem Ersten Bürgermeister Stefan Setzer nahmen am Spatenstich auch Reiner Gauger (Wirtschaftsförderer der Stadt Backnang), Ralf Straßberger (Geschäftsführer von wisotel), Kevin Kronenbitter (Gebietsleiter), Sebastian Abele (Bauleiter) und Justin Yildiz teil. Außerdem waren einige Mitarbeiter des wisotel-Tiefbaupartners MAC anwesend (siehe Foto. Eine höhere Auflösung des Fotos erhalten Sie unter presse@wisotel.de).

„Besonders in den ersten Straßen möchten wir die Bürger ein letztes Mal dazu aufrufen, sich jetzt um den Hausanschluss im Wert von Euro 999,- zu kümmern. Liegt uns ein Glasfaserauftrag vor, solange der Bagger noch in der Straße arbeitet, gibt es den Hausanschluss kostenlos“ führt Gebietsleiter Kevin Kronenbitter aus. Die Tiefbauarbeiten sind rund um die Tübinger Straße, Neckarsulmer Straße und Esslinger Straße gestartet. Damit ist Heiningen nach Waldrems der zweite Backnanger Stadtteil, in dem die Glasfaserarbeiten gestartet sind. Auch in Waldrems wird der Ausbau durch die Firma MAC im Februar fortgesetzt.

Interessierte können sich in den Infopoints beraten lassen (www.wisotel.de/ueber-uns/infopoints). Zudem ist ein Mitarbeiter während der Tiefbauarbeiten regelmäßig in den Straßen unterwegs. Neueste Informationen zum Ausbaustatus sind zudem unter www.wisotel.de/ausbauegebiete/heiningen zu finden.



Foto: wisotel GmbH

Kirschenhardthof bekommt Glasfaser: wisotel feiert den offiziellen Spatenstich zusammen mit der Gemeinde Burgstetten

Am 12. Februar gab es im Kirschenhardthof lauter zufriedene Gesichter. Schließlich hat die Firma wisotel den Glasfaserausbau im Kirschenhardthof offiziell gestartet. Beim Spatenstich anwesend waren wisotel Gebietsleiter Kevin Kronenbitter, Geschäftsführer Tobias Lemke, Bürgermeisterin Irmtraud Wiedersatz, Bauleiter Justin Yildiz sowie der Bauleiter des Tiefbauunternehmens Ali Katirci. Bürgermeisterin Wiedersatz zeigte sich zufrieden: „Der Kirschenhardthof bekommt als erster Teilort das schnelle, zuverlässige und zukunftsweisende Glasfasernetz. Auch in Erbstetten und Burgstall soll in diesem Jahr laut wisotel noch der Baustart erfolgen. Deswegen kann ich auch nur noch einmal an alle Bürger appellieren, jetzt noch ihre Glasfaserbestellung aufzugeben.“

wisotel Gebietsleiter Kevin Kronenbitter ergänzt: „Wer jetzt noch einen kostenlosen Hausanschluss im Wert von 999,- möchte, der sollte in allen drei Orten schnell sein. Das Wetter ist auf unserer Seite, unser Tiefbaupartner kommt gut voran“

mit den Bauarbeiten und der Hausanschluss ist nur so lange kostenlos, wie der Bagger noch in der Straße arbeitet.“

Aktuell wird an der Trasse in der Erbstetter Straße gebaut. Von dort geht es weiter in den Hofwiesenweg, Untere Hofstraße, Obere Hofstraße, Hardtweg und Südstraße. Unter www.wisotel.de/ausbauebiete/burgstetten sind die neuesten Informationen zum Ausbaustatus der drei Teilorte zu finden.

Interessierte können sich zudem in den Infopoints beraten lassen (www.wisotel.de/ueber-uns/infopoints). Für Bewohner, Besitzer oder Verwalter von Mehrfamilienhäusern bietet wisotel spezielle Informationsveranstaltungen mit Schwerpunkt Inhouseverkabelung: www.wisotel.de/glasfaserabend.



Richtig vorsorgen in der bäuerlichen Familie

Gute Vorsorge ist in Landwirtschaftsfamilien wichtiger denn je. Welche Regelungen sollte man treffen für den Fall, dass man durch Krankheit, Unfall oder Alter die Fähigkeit verliert, ganz oder teilweise über das eigene Leben zu bestimmen?

Welche Güterstände herrschen in der Landwirtschaft vor, welche vermögensrechtlichen Konsequenzen hat dies für Ehepaare in der Landwirtschaft? Was sollte ich sinnvollerweise wie regeln, für den Fall, dass ich nicht mehr bin? Was sieht der Gesetzgeber vor?

Dazu bietet das Evang. Bauernwerk am **Mittwoch 13. März 2024, 9:30 - 16:30 Uhr**, in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch in 74638 Waldenburg, einen Seminartag über Betreuungsrecht, General- und Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Erbrecht und Testament.

Es spricht Notarin Margarete Hofmann. Informationen und Anmeldung beim Evangelischen Bauernwerk, Veronika Grossenbacher, 07942 / 107-74, Fax- 77, v.grossenbacher@hohebuch.de, www.hohebuch.de.

Mit Traktor und Anhänger rückwärtsfahren für Frauen Traktor Übungstag für Bäuerinnen und Betriebshelferinnen

Wer kennt das nicht: Es ist Sommer, Hochsaison in der Landwirtschaft, es presst, da wird jede Hand gebraucht. Da heißt es auch für die Frauen: rauf auf den Schlepper und fahren, im Zweifelsfall auch ohne große Fahrpraxis. Viel Zeit und Geduld für Erklärungen gibt es in diesen Situationen nicht.

Um es dazu erst gar nicht so weit kommen zu lassen, bietet das Evang. Bauernwerk am Dienstag, den 19. März 2024 einen praktischen Traktor Übungs- und Auffrischungstag für Bäuerinnen und Betriebshelferinnen in der Arena Hohenlohe, Justus-von Liebig-Straße in Ilshofen an. Die Einführung vormittags findet im Gasthaus Zum Lamm in der Wirtsgasse in Ilshofen-Großallmerspann statt.

Der Kurs beinhaltet: Schleppertechnik für Anfänger, rückwärtsfahren mit und ohne Anhänger (ein- und zweiachsig), Anhänger ankuppeln, Maschinen anhängen und anheben, Quaderballen stapeln, usw. gepaart mit differenzierter und geduldiger Anleitung ohne Druck. Kosten 110 (inkl. Verpflegung und Kursgebühr).

Information und Anmeldung: Evang. Bauernwerk, Veronika Grossenbacher, Tel.: 07942 / 107-12, v.grossenbacher@hohebuch.de, www.hohebuch.de.



REMS-MURR-KREIS

Landratsamt führt digitalen Bauantrag in Welzheim und Winterbach ein

Mit dem Virtuellen Bauamt werden die Verfahren schneller, effizienter und bürgerfreundlicher/ Landratsamt programmiert eine robotergesteuerte Prozessautomatisierung, um fehlende Schnittstelle zu überbrücken.

Ende 2023 wurde durch das Land Baden-Württemberg der Weg zum „Virtuellen Bauamt“ freigegeben. Ziel ist es, Antragstellern und Behörden ein medienbruchfreies, digitales Verfahren vom Bauantrag bis zur Baugenehmigung zu ermöglichen. Eine Schnittstelle zwischen dem „Virtuellem Bauamt Baden-Württemberg“ (ViBa BW) und den jeweiligen Fachsoftwares der unteren Baurechtsbehörden gibt es bislang noch nicht. Als wichtige Ergänzung im Digitalisierungs- und Modernisierungsprozess der Baugenehmigungsverfahren hat der Rems-Murr-Kreis daher eine geeignete Übergangslösung zwischen ViBa BW und der Fachsoftware programmiert. Zum 1. Februar 2024 wurden im Rems-Murr-Kreis die Gemeinde Winterbach und die Stadt Welzheim an das Virtuelle Bauamt Baden-Württemberg angeschlossen. Die anderen Gemeinden im Zuständigkeitsbereich des Kreises werden folgen.

Landratsamt führt robotergesteuerte Prozessautomatisierung für Fachsoftware ein:

Damit die Daten von der Eingangs- und Onlineplattform des „Virtuellen Bauamts“ auch in die Fachsoftware der Baurechtsbehörde medienbruchfrei eingepflegt werden können, bedarf es einer Schnittstelle. Eine Schnittstelle zwischen dem „Virtuellen Bauamt Baden-Württemberg“ (ViBa BW) und den jeweiligen Fachsoftwares der unteren Baurechtsbehörden gibt es seitens der Landesverwaltung noch nicht. Diese Schnittstelle wurde zwar von der Landesverwaltung angekündigt, jedoch verzögert sich deren Einführung. Ohne diese Schnittstelle müssen derzeit in der Praxis die Daten durch die Beschäftigten der Baurechtsbehörden heruntergeladen, zwischengespeichert, abgetippt und zur Bearbeitung wieder in die Fachsoftware hochgeladen werden. Dies ist ein aufwendiger Medienbruch, der fehleranfällig ist und daher letztlich das Verwaltungsverfahren bisher nicht beschleunigt.

Die Baurechtsbehörde des Rems-Murr-Kreises hat deshalb mit dem Start und der Einführung des Digitalen Bauantrags zum 1. Februar 2024 eine Interimslösung mittels Robotic Process Automation (RPA) durch die hauseigene IT-Abteilung programmieren lassen. RPA ist dabei ein Ansatz zur Automatisierung von sich wiederholenden, manuellen, zeitintensiven oder fehleranfälligen Tätigkeiten durch sogenannte Softwareroboter. In diesem Kontext übernimmt der RPA-Roboter dabei die Funktion der Datenübergabe, indem er die Informationen der Plattform ViBa BW an die Fachsoftware weiterleitet und dort als digitale Akte anlegt. Mit der Einführung dieser Automatisierung hat der Rems-Murr-Kreis eine eigene Lösung entwickelt, bis landesseitig Lösungen verfügbar sind. Die Schnittstelle zwischen den beiden Verfahren ist sehr wichtig und wird mit dem RPA Roboter überbrückt, um Medienbrüche zu vermeiden und damit eine vollständige Ende-zu-Ende Digitalisierung zu realisieren.

Genehmigungsverfahren dauern in ganz Deutschland zu lang. Das ist für viele Unternehmen aber auch private Bauherren ein

Hemmnis, nicht selten auch ein Ärgernis. Damit sich das ändert, ist ein „Virtuelles Bauamt“ unverzichtbar und daher ein begründetes Ziel des Landes Baden-Württemberg. Bisher fehlte es aber an den notwendigen Schnittstellen. Zumindest im Rems-Murr-Kreis ändert sich das jetzt schrittweise.

„Der Rems-Murr-Kreis hat das erklärte Ziel moderner und digitaler zu werden. Nach meiner Überzeugung müssen wir deshalb als Landkreisverwaltung bereit sein, immer wieder Dinge auszuprobieren und neue Wege zu gehen. Das Team unseres Bauamts hat sich daher als einer der Pilotlandkreise in Baden-Württemberg mit viel Engagement für das „Virtuelle Bauamt“ eingebracht. Die fehlenden Schnittstellen hindern uns aber schon viel zu lange daran, endlich auf die Zielgerade einzubiegen und Baugenehmigungsverfahren vollständig digital zu bearbeiten. Das bindet unnötige Ressourcen und passt nicht zu der Geschwindigkeit, mit der wir im Landrastamt an einer Umstellung auf vollständig digitale Akten und Prozesse arbeiten. Um nicht - weiterhin - bis zu einem landesweiten „Roll-out“ einer vollständig digitalen Lösung warten zu müssen, haben wir daher unsere eigenen Erfahrungen genutzt. Ich bin stolz, dass unser Team im Bauamt mit unserer IT-Abteilung eine eigene Lösung und damit sozusagen einen eigenen Schlüssel für die vollständig digitale Bearbeitung von Baurechtsanträgen entwickelt hat,“ erklärt Landrat Dr. Richard Sigel.

Für die Stadt Welzheim sagt Bürgermeister Bernlöh: „Unser städtisches Bauamt hat gerne zugesagt, bei der digitalen Bauakte als eine von zwei Pilotkommunen dabei zu sein. Insbesondere die Schnittstellen bei den Fachverfahren bremsen die Kollegen an vielen Stellen immer noch aus, nicht nur im Baurecht, sondern an vielen Stellen. Voraussetzung für die gelingende digitale Verwaltung sind durchgängige digitale Prozesse. Deshalb sind wir gespannt, wie sich das digitale Bauamt in der Praxis bewährt und helfen gerne mit, die Verfahren effizient und bürgerfreundlich zu gestalten.“

Auch Bürgermeister Müller aus Winterbach freut sich über den Digitalisierungsfortschritt und sagt: „Der digitale Bauantrag ist ein weiterer wichtiger Schritt hin zum Digitalen Rathaus. Ich freue mich sehr, dass Winterbach zum Start mit dabei sein kann und unsere Einwohnerinnen und Einwohner und die Gemeindeverwaltung von den vielen Vorteilen wie zum Beispiel kürzere Bearbeitungszeiten und effizienteres Verwaltungshandeln profitieren werden.“

Eckdaten zum Baurechtsamt des Landratsamts Rems-Murr-Kreis:

Das Baurechtsamt des LRA Rems-Murr-Kreis ist als eine von 207 unteren Baurechts- und Denkmalschutzbehörden des Landes Baden-Württemberg für die Erteilung von Baugenehmigungen und baurechtlichen Maßnahmen zuständig. Das Amt beinhaltet die größte untere Baurechtsbehörde im Kreisgebiet und hat Genehmigungszuständigkeit für 13 Städte und Gemeinden. In den Zuständigkeitsbereich des Baurechtsamts fallen neben Bauanträgen/ Baugenehmigungsverfahren zum Beispiel auch Anträge auf Erteilung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen, Befreiungs- und Abweichungsanträge und Bauvorbescheide. Im Jahr 2023 wurden durch die Baurechtsbehörde des Rems-Murr-Kreises Baugenehmigungen für 394 Gebäude/ Baumaßnahmen erteilt. Andere Genehmigungen wie Wohnungsabgeschlossenheitsbescheinigungen, Denkmalrechtliche Entscheidungen, Befreiungen etc. sind nicht enthalten in der Zahl. Im Baurechtsamt des LRA Rems-Murr-Kreis dauert aktuell ein Baugenehmigungsverfahren von der absoluten Vollständigkeit des Antrags (Stellungnahme Gemeinde, Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange, Mängel in den Bauvorlagen beseitigt) bis zur Bescheidung im Durchschnitt 24 Kalendertage bei sowohl vollen Baugenehmigungsverfahren als auch bei vereinfachten Baugenehmigungsverfahren. Die

Laufzeit eines Antrags vom Eingang bis zur Vollständigkeit ist abhängig von der Qualität der eingereichten Unterlagen und den Nachforderungen der verschiedensten Träger öffentlicher Belange.

Hintergrundinfo zum Virtuellen Bauamt:

Das Virtuelle Bauamt ist eine End-to-End-Lösung: von der Antragsstellung, über die Beteiligung von Behörden, Bearbeitung des Vorgangs bis zur Bekanntgabe der Entscheidung erfolgen alle Verfahrensschritte digital. Herzstück ist der digitale Vorgangsraum – ein Bereich, in dem Bauherr, Bauamt und alle anderen betroffenen Behörden direkt und simultan am Antrag arbeiten können. Die Digitalisierung stellt sicher, dass die benötigten Unterlagen vollständig eingereicht werden und reduzieren dabei den Organisationsaufwand. Durch den digitalen Bauantrag findet der Informationsaustausch zwischen Gemeinde und Baurechtsbehörde ohne Zeitverzögerung statt. Das macht die Antragsbearbeitung nicht nur schneller, sondern auch komfortabler. Das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen setzt beim Virtuellen Bauamt auf die Nachnutzung des „Digitalen Bauantrags“ aus Mecklenburg-Vorpommern im Sinne des „Einer-für-Alle-Prinzips (EfA)“. Dabei entwickelt ein Bundesland eine Software, die alle Bundesländer dann nutzen können.

Naturklänge am Ebnisee mit Klangkonzert im Kaminzimmer des Schwaben Hotels

Zusammen mit drei Ober-ton-Musikern und der Naturparkführerin Michaela Genthner geht es am Sonntag, 3. März um 14:30 Uhr in die Natur. Der mit Musik untermalter Spaziergang (ca. 1,5 Km) um den Ebnisee führt die Teilnehmer zum Kaminzimmer ins Schwaben Hotel.

Dort wartet pro Person ein alkoholfreies Getränk und ein Kuchen, sowie ein Klangkonzert mit den Musikern Andreas Deuschle (Didgeridoospieler und Instrumentenbauer), Ralph Gaukel (Musiker) und Ronald Waldbüßer (Musiker und Instrumentenbauer). In den Räumlichkeiten beginnt das musikalische Konzert mit einer Vielzahl von Naturtoninstrumenten wie Didgeridoo, Flöten, Hang, Klangschalen, Monochord, Trommeln u.v.m.



Das kann ganz entspannt in den Sesseln genossen werden.

Treffpunkt für die ca. 2,5- stündige Aktion ist der Hauptparkplatz am Ebnisee (Kaisersbach). Die Kosten betragen 35 Euro pro Person mit alkoholfreiem Getränk und Kuchen.

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldung unter 0 71 91/ 31 86 53 oder mit-der-natur@web.de oder www.mit-der-natur.de



Bauarbeiten zwischen Ludwigsburg und Backnang

S4 Zug- und Haltausfälle auf der Linie S4



Gesamtzeitraum 10. März bis 14. März

Am 10. und 11. März (jeweils 21:30 Uhr bis ca. 0:15 Uhr)

- Die **Linie S4** mit planmäßiger **Abfahrt in Marbach um 21:55 Uhr, 22:55 Uhr und 23:55 Uhr** verkehrt nur zwischen Ludwigsburg und S-Schwabstraße. **Bitte nutzen Sie ab Marbach eine frühere S-Bahn-Verbindung.**
- Die **Linie S4** mit **Abfahrt in S-Schwabstraße um 21:32 Uhr, 22:02 Uhr und 23:02 Uhr** verkehrt nur zwischen S-Schwabstraße und Ludwigsburg bzw. in den Abschnitten S-Schwabstraße - Ludwigsburg und Marbach - Backnang.
- **Zwischen Ludwigsburg und Marbach** wird ein **Ersatzverkehr mit Bussen** eingerichtet. Dieser fährt in Ludwigsburg um 22:00 Uhr und 23:00 Uhr ab.
- **Bitte beachten Sie die deutlich längeren Fahrtzeiten der Busse und nutzen Sie möglichst eine frühere S-Bahn-Verbindung.**

Am 12./13. März (21:30 Uhr bis 4:30 Uhr)

- Die **Linie S4** verkehrt nur zwischen S-Schwabstraße und Benningen.
- Zwischen Benningen und Marbach bzw. Benningen und Backnang wird in beiden Richtungen ein **Ersatzverkehr mit Bussen** eingerichtet.
- **Bitte beachten Sie, dass die Busse** ab Backnang 16 Minuten und ab Marbach 12 Minuten **früher abfahren, als die planmäßigen S-Bahnen.**

Am 13./14. März (22:00 Uhr bis ca. 1:00 Uhr)

- Die **Linie S4** verkehrt in beiden Richtungen nur zwischen S-Schwabstraße und Marbach.
- Zwischen Marbach und Backnang wird ein **Ersatzverkehr mit Bussen** eingerichtet.
- **Bitte beachten Sie, dass die Busse** ab Backnang 16 Minuten **früher abfahren, als die planmäßigen S-Bahnen.**

Kulturforum  Schorndorf



GALERIE FÜR KUNST
SCHORNDORF

Ausstellungseröffnung »Time Out« mit Plastiken und Installationen von Anja Luthle

Am Montag, 4. März 2024 lädt das Kulturforum Schorndorf um 20 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung »Time Out« mit Arbeiten von Anja Luthle in die Q Galerie für Kunst Schorndorf ein. Kunsthistoriker Dieter Brunnen gibt eine Einführung. Die Ausstellung spannt einen Bogen von kinetischen Installationen und Figuren bis hin zu großformatigen Zeichnungen und Stoffarbeiten, die um die Themen Zeit, Erinnerung und Identität kreisen.

Die Plastiken und Installationen von Anja Luthle verwandeln den Ausstellungsraum in eine lebendige Bühne. Hier scheinen die Objekte zu performen und stellvertretend für Schauspieler*innen vielfältige Rollen zu übernehmen. Die Motive und Handlungen behalten das Alltägliche im Auge, aber das Geheimnis der Kunstwerke liegt in der Rolle des abwesenden Menschen, der den eigentlichen Kern der Aussage bildet. Das Spiel entfaltet sich in der Vorstellungskraft des handelnden und erlebenden



Gilles, Arbeit von Anja Luthle

Die freischaffende Künstlerin Anja Luthle studierte Kunst an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei Joseph Kosuth sowie in Barcelona an der Facultad de Bellas Artes bei Hernandez Pijúan. Sie erhielt zahlreiche Förderungen, darunter ein Kunstfonds Berlin Stipendium, ein DAAD Stipendium für Wien sowie das Stipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg. Besondere Beachtung fanden ihre seit dem Jahr 2000 realisierten Projekte im öffentlichen Raum.

Die Ausstellung ist bis zum 12. Mai 2024 zu sehen und wird von einem umfangreichen Rahmenprogramm mit Führungen für verschiedene Zielgruppen begleitet. Weitere Informationen und das gesamte Programm unter www.q-galerie.de.

Die Öffnungszeiten der Q Galerie für Kunst Schorndorf sind mittwochs, donnerstags und freitags von 14 bis 18 Uhr und samstags, sonntags sowie an Feiertagen von 11 bis 18 Uhr.



Jugendwerk
der AWO Württemberg e.V.

Teamende für Kinder- und Jugendfreizeiten gesucht Informationsbörse in Böblingen am 2. und 3. März 2024

Das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. sucht junge Menschen ab 16 Jahren, die im Sommer Gruppenfreizeiten im In- und Ausland betreuen möchten. Am 2. und 3. März 2024 findet für alle, die an einem solchen Engagement interessiert sind, die „Infobörse für Teamer*innen“ in Böblingen im AWO Waldheim im Heuweg 3 statt.

Wer Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen hat, gerne im Team arbeitet und in den Schulferien 2024 etwas Zeit hat, kann beim Jugendwerk in mehreren Wochenendschulungen die Ausbildung zum Jugendgruppenleiter (JuleiCa) absolvieren. Die ehrenamtliche Tätigkeit kann für viele Ausbildungen und Studiengänge im sozialen Bereich als Praktikum anerkannt werden. Auf einer Freizeit gibt es für die Teamende freie Verpflegung und ein kleines Taschengeld.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Homepage www.jugendwerk24.de/teamerinnen-gesucht. Darüber hinaus erhält man auf www.jugendwerk-awo-reisen.de einen Einblick in das komplette Freizeitangebot des Jugendwerks. Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle auch gerne telefonisch unter 0711 8 945 729 10.

WERBUNG

**Spass
beim Radeln**

Gerade wenn draußen so tolles Wetter ist, gibt's doch nichts Schöneres, als in die Pedale zu treten und loszuflitzen! So richtig Spaß macht euer „Drahtesel“ natürlich nur, wenn alles funktioniert und sicher ist.

Ohne Helm Fahrrad fahren geht gar nicht! Beim Kauf solltet ihr (oder eure Eltern) aber nicht nur auf ein schickes Design achten. Ganz wichtig ist, dass der Helm richtig passt: er darf nicht wackeln aber auch nicht drücken. Und ein Sicherheitssiegel sollte auch vorhanden sein.

Fahrradketten bekommst du prima sauber mit einer alten Zahnbürste und etwas Wasser.

Dein Fahrrad wächst mit dir, wenn du Sattel und Lenker immer deiner Größe anpasst.



GESUNDheit



DIE 10 BESTEN HEIMISCHEN SUPERFOODS – Für ein langes und vitales Leben

Gasthof zur Eintracht
Traditionsreiche Gaststätte seit 1811



** Schwäbische Spezialitäten **
Tagesessen * Nebenzimmer für ca. 50 Personen * 16 behagliche Fremdenzimmer * Partyservice

Gartenstr. 149 · 71522 Backnang · Telefon + Fax 0 71 91/6 04 98
GasthofzurEintracht@gmx.de · www.Gasthof-zur-Eintracht.de

1. SPINAT STÄRKT DIE AUGEN

Knackiger Blattspinat strotzt nur so vor Nährstoffen. Bereits 100gr. davon erhalten 4,8mg Beta-Carotin. Diesen Stoff wandelt der Körper in Vitamin A um, das wir u.a. für eine gute Sehkraft benötigen.

Tipp: Essen Sie Spinat mit etwas Öl, damit der Körper die Nährstoffe optimal aufnehmen kann.

2. HEIDELBEEREN SENKEN DEN BLUTDRUCK

Neben den wild wachsenden Waldheidelbeeren, die wir z.B. beim Spaziergang pflücken können, sind auf unseren Märkten vor allem Kulturheidelbeeren erhältlich. Ihre Pflanzfarbstoffe (auch Anthocyane genannt) wirken nachweislich cholesterinsenkend und reduzieren chronische Entzündungen im Körper. Und: Schon drei Handvoll Heidelbeeren pro Woche senken das Herzinfarktrisiko und den Blutdruck.

med. Fußpflege



Termin nach Vereinbarung

Claudia Dengler-Röhm
Telefon: 07191/733578

Obstmarkt 5
71522 Backnang

3. KOHLRABI SORGT FÜR MEHR AUSGEGLICHENHEIT

Die Knolle ist ein deutscher Küchen-Klassiker. Das Geheimnis ihres Erfolgs: Kohlrabi kann dank des hohen Magnesiumgehalts unsere Stimmung heben. Schon eine Knolle pro Woche (roh oder gekocht) kann Reizbarkeit, Unruhe oder Schlafstörungen lindern.

4. BROKKOLI TUT DEN ZELLEN GUT

Von Mai bis September können wir das grüne Gemüse erntefrisch zubereiten. Es versorgt uns nicht nur mit wichtigen Mineralien wie Kalium und Kalzium, sondern besitzt auch ganz besondere Inhaltsstoffe z.B. Sulforaphan. Studien belegen, dass diese vor der Entstehung von Krebs schützen können.

5. RADIESCHEN HELFEN DER LEBER

Geschmacklich erinnern die scharfen Knollen an den Rettich. Sie sind eine beliebte Zutat für Salate oder eine zünftige Brotzeit. In Radieschen stecken zudem reichlich Senföle und andere bioaktive Stoffe, die Leber und Galle zur Bildung von Verdauungssäften anregen und Gallensteine auflösen können. Gleichzeitig tragen die Ballaststoffe in zwei bis drei Radieschen täglich dazu bei, eine müde Verdauung auf Trab zu bringen.

6. SPARGEL STABILISIERT DIE ZÄHNE

Ob klassisch mit Sauce Hollandaise, als cremiges Risotto oder frisch im Salat - Spargel ist ein richtiges Multitalent. Aber nicht nur geschmacklich überzeugen die weißen und grünen Stangen, auch die inneren Werte können sich sehen lassen: Spargel besteht zu 93 Prozent aus Wasser und hat nur 150 Kalorien pro Kilo. Trotzdem enthält er viele lebensnotwendige Vitamine sowie Kalzium, das ein wichtiger Baustein für Zähne und Knochen ist.



Gemütliche Gastlichkeit genießen!

Im Dörfle Gasthaus Sonne reservieren wir allen Gästen gern ein besonderes Plätzchen und verwöhnen sie mit persönlichem Service, regional schwäbischen Speisen und eigenen Weinen.

Alle Gäste sind herzlich willkommen!

Schaut im Dörfle vorbei und lernt uns kennen.
Wir freuen uns auf euch.

sDörfle Kleine Wunder | Am Dörfle 1 | 71546 Aspach
Tel. 07148 37900 | E-Mail. info@sdoerfle.de | www.sdoerfle.de

**GESUNDHEIT
IST NICHT ALLES,
ABER OHNE GESUNDHEIT
IST ALLES NICHTS.**

Essen WOHL fühlen



JETZT TERMIN
VEREINBAREN:
**07191
9006738**

Hören und verstehen:
**BEWUSST HINHÖREN
UND DIE KLÄNGE DER
NATUR GENIESSEN!**

Nicht nur die Geräusche des Frühlings hören, sondern auch das Lachen und die Stimmen unserer Familie. Machen Sie jetzt bei uns einen Hörtest und lassen Sie uns Ihnen helfen, den Frühling zu hören.

Schirmböck Hörstudio
Marktstraße 28 / Dilleniusstr.
71522 Backnang

info@hoerstudio-schirmboeck.de
www.hoerstudio-schirmboeck.de

**SCHIRM
BÜCK
HÖRSTUDIO**

7. RHABARBER WIRKT ENTZÜNDUNGSEHMEND

Noch bis Ende Juni gibt es die sauren Stangen als frische Ware, die tatsächlich auch als Heilpflanze dienen. Rhabarberextrakt (Apotheke) beispielsweise wirkt entzündungshemmend. Aber auch Pektin, das im frischen Rhabarber steckt, unterstützt die Verdauung und sorgt so für gesunde Darmbakterien.

8. ERDBEEREN SCHÜTZEN UNSERE ABWEHR

Etwa von Mai bis Juli gibt es deutsche Erdbeeren. Sie schmecken meist am besten, weil sie dank kurzer Wege noch voller Aroma und Nährstoffen stecken. Zudem können wir diese sommerlichen Köstlichkeit ganz unbeschwert genießen, da sie kaum Kalorien hat. Dabei ist der Vitamin-C-Gehalt von Erdbeeren enorm: Er liegt höher als bei Zitronen und Orangen. Eine kleine 200 g Schale deckt bereits den Tagesbedarf eines Erwachsenen. Mit ihrem hohen Anteil an Mineralstoffen (Kalzium, Kalium und Eisen) sind sie ein Rundum-Schutz für unser Immunsystem. Die sogenannten Polyphenole, sekundäre Pflanzenstoffe, helfen dabei, Krebs und Herz- Kreislauferkrankungen vorzubeugen.

9. BROMBEEREN LINDERN BAUCHWEH

Ihre typische Farbe verdanken die dunkelroten Früchte den gesundheitsfördernden Pflanzenfarbstoffen. Diese Polyphenole sind wichtig zur Vorbeugung von Arteriosklerose sowie Thrombose. Zudem steckt in den Blättern der Brombeere ein besonderer Gerbstoff. Dieser sorgt als Tee dafür, dass sich der Magen beruhigt.

Neu
in der 0,2L
Flasche

Apfel-Ingwer
SHOT

Ab sofort in den Streker Getränke-
und Saftläden erhältlich!

www.streker.de

10. LÖWENZAHN FÖRDERT DIE BLASE

Zum Glück wissen wir heute, dass der Löwenzahn viel mehr ist als ein unliebes Unkraut. Wer seine Blätter fein hackt, kann diese als aromatische Salat- oder Frischkäse-Zutat verwenden. Zudem ist Löwenzahn reich an den Vitaminen A, B, C, und D sowie den Mineralstoffen Kalium und Kalzium. Dank seiner harntreibenden Wirkung kann er auch eine Blasenentzündung lindern. Dafür zwei Löwenzahnblätter über Nacht in 300 ml kaltem Wasser einweichen. Am Tag danach den Sud aufkochen und 10 Minuten ziehen lassen, abseihen und in eine Thermoskanne abfüllen. Vom Löwenzahn-Tee mehrmals täglich trinken.

RESTAURANT
ORAKEL
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN
GÄSTEZIMMER

Familienwoche
von Montag, 19.02. bis Freitag 01.03.2024

**Menü für 2 Erwachsene +
2 Kinder (auch erwachsene Kinder)** **75,- €**

Vorspeise: Tzatziki und Brot
Hauptspeise: Gyros, Schweinerückensteak und Hacksteak vom Grill, dazu Reis, Pommes Frites und Tzatziki
Nachspeise: Eine Kugel Crème Vanilla mit Sahne

Savvas Theodoridis · Großbottwarer Str. 1 · 71720 Oberstenfeld
Telefon: 07062 23294 · www.restaurant-orakel.de
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 11:30 - 14:30 + 17:30 - 22:30 Uhr
So. 11:30 - 14:30 + 17:30 - 21:30 Uhr



SEIT 1961

ERSTES BACKNANGER BESTATTUNGSINSTITUT
BESTATTERMEISTER



Engetragene Kollektivmarke des
Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V.
Qualitätsanforderungen:
www.bestatter.de/markenzeichen

**Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.**

Sie erreichen uns unter:
Tel. 07191 960403

Kurt Häußer Bestattungen
Lange Äcker 2
71522 Backnang
www.kurthaeusser.de

Fensterschautag

75

1949
2024

FENSTER
mack



25

Feb

10-16

Förderung gewünscht?

**Unsere Fachberater
unterstützen Sie
dabei sehr gerne.**

Maybachstr. 6 / 71404 Korb / 07151 9330-0 / fenstermack.de

**Gemischte Rebfläche in umzäuntem
Gelände pachtfrei zur Bewirtschaftung
(maschinell möglich) und Ernte zu vergeben.**

Fläche 2200 qm / Aspach-Allmersbach

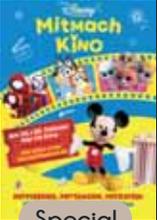
Anfragen an: Wengert.Aspach@web.de

KINO - fühlst Du.

Derzeit unter anderem im Programm:



Vorpremiere



Special



OmU
Special

Alle Filme, Zeiten & Tickets unter
www.backnangerkinos.de



@kinouniversumbacknang





Schwäbischer Albverein

Wandern Sie gern?

*Mit dem Albverein wird
Wandern zum Erlebnis!*



Alle Informationen zu Verein und
Beitrittsmöglichkeiten finden
Sie unter www.albverein.net



Ihre Spende
gibt Kindern
ein gutes
Bauchgefühl.

Helfen
Sie unter
www.dkhw.de





0800-1110111

0800-1110222

WIR HÖREN ZU

www.telefonseelsorge.de

